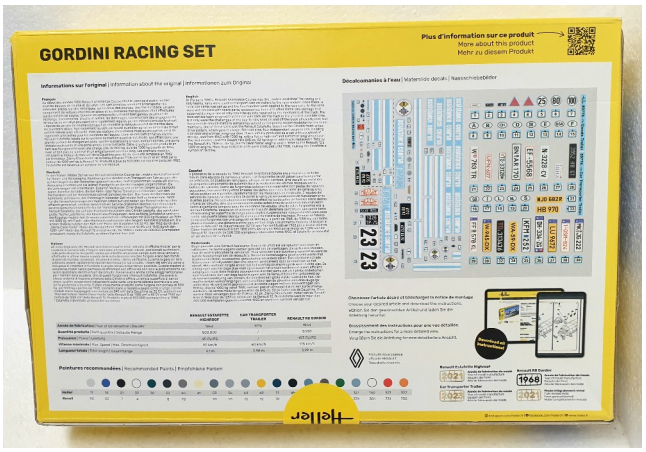
Heller 1/24 Gordini Racing Set #50328



Kurzes Gordini Racing Intro!

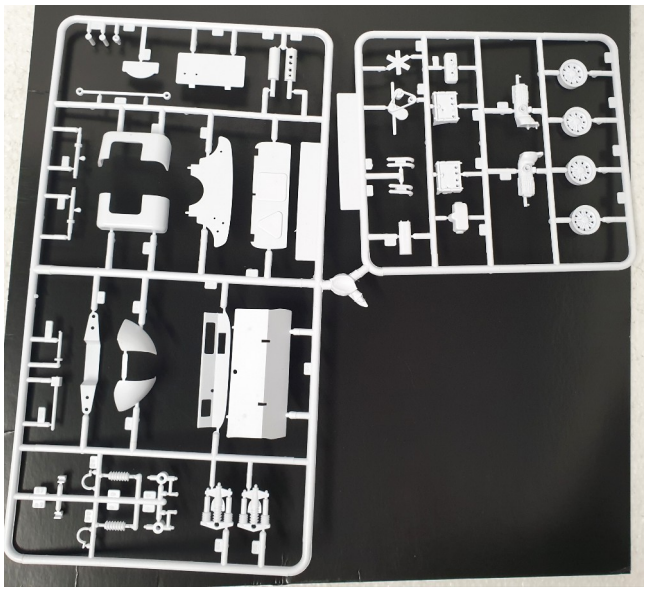
Das Gordini Racing Team war ein französisches Motorsportteam, das in den 1940er und 1950er Jahren große Bekanntheit erlangte. Gegründet wurde es von Amédée Gordini, einem talentierten Mechaniker und Tuner mit italienischen Wurzeln. Gordini hatte sich bereits vor dem Zweiten Weltkrieg einen Namen gemacht, indem er Fahrzeuge von Simca für den Rennsport vorbereitete. Nach dem Krieg begann er, unter eigenem Namen Rennwagen zu bauen. Die Fahrzeuge von Gordini waren leicht, wendig und für ihre Zeit sehr innovativ. Besonders in Langstreckenrennen und bei Grand-Prix-Veranstaltungen trat das Team gegen große Namen wie Ferrari und Maserati an. Trotz begrenzter finanzieller Mittel erzielte Gordini einige Achtungserfolge und galt als "David gegen Goliath" im internationalen Motorsport. In den 1950er Jahren nahm das Team auch an der Formel 1 teil, allerdings ohne große Siege. 1957 wurde das Team schließlich von Renault übernommen, was das Ende des unabhängigen Gordini-Teams markierte. Dennoch lebt der Name "Gordini" bis heute weiter – als sportliche Modellbezeichnung bei Renault. Das Gordini Racing Team bleibt ein Symbol für Leidenschaft, Ingenieurskunst und Rennsport auf höchstem Niveau.

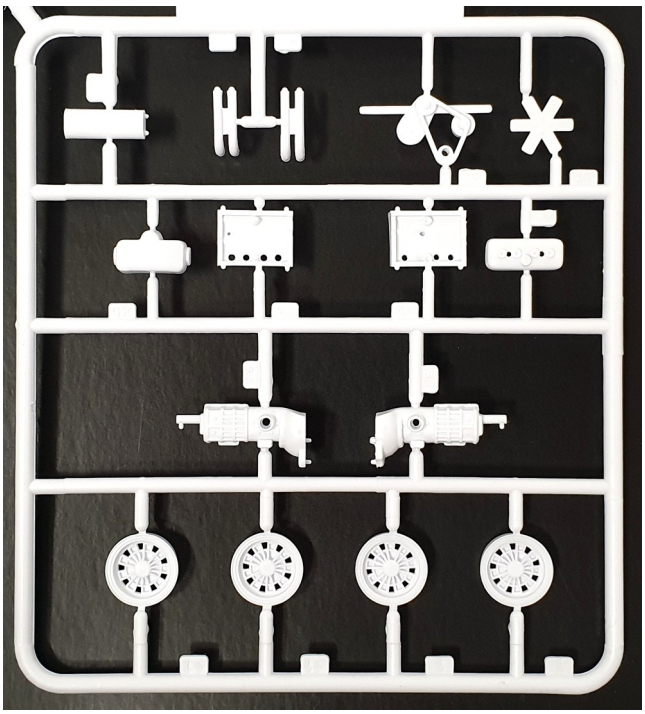
Box-Art/Verpackung

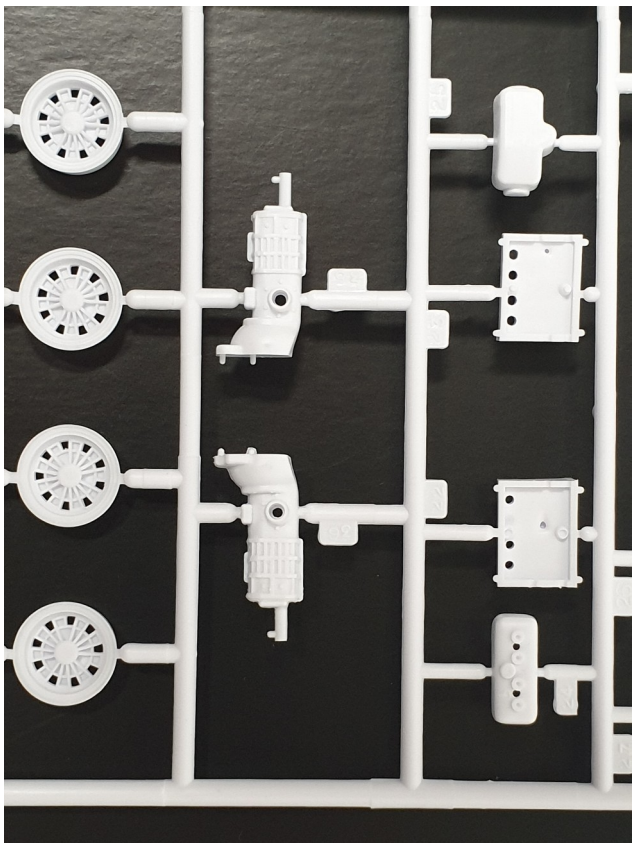
Die versiegelte Aufklappbox ist prall gefüllt mit insgesamt drei weißen Spritzlingen, einer weißen Pkw-Karosserie, drei grauen und vier hellgrauen Spritzlingen. Außerdem enthält sie einen verchromten Spritzling, zwei milchige und drei klare Spritzlinge. Einen Gummi-Spritzling und insgesamt zehn Gummi-Reifen. Zwei Drähte, einen beige/weißen Faden, Decals, eine DIN-A4-Bauanleitung, ein Türschild und einen DIN-A5-Katalog. Auf der Box-Art sind die Renault-Fahrzeuge in den Farben des Racing Teams zu sehen. Abgebildet jeweils ein Rennauto, ein Kombi und natürlich ein Anhänger. Sie sind sehr schön gemalt, neben der Rennstrecke im Stil der 50er Jahre. Das hat mich auch zum Kauf angeregt. Mission accomplished!!

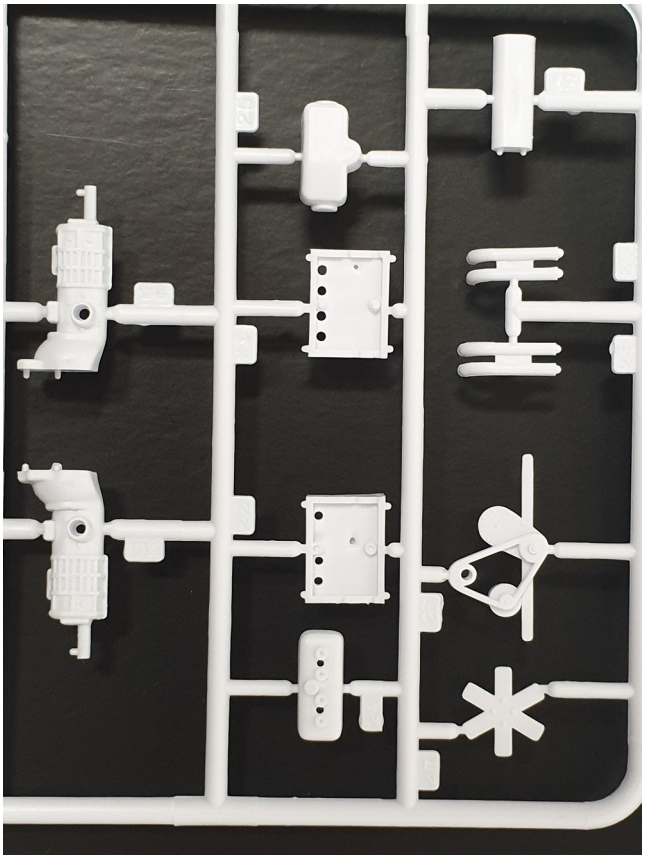
Die Spritzlinge

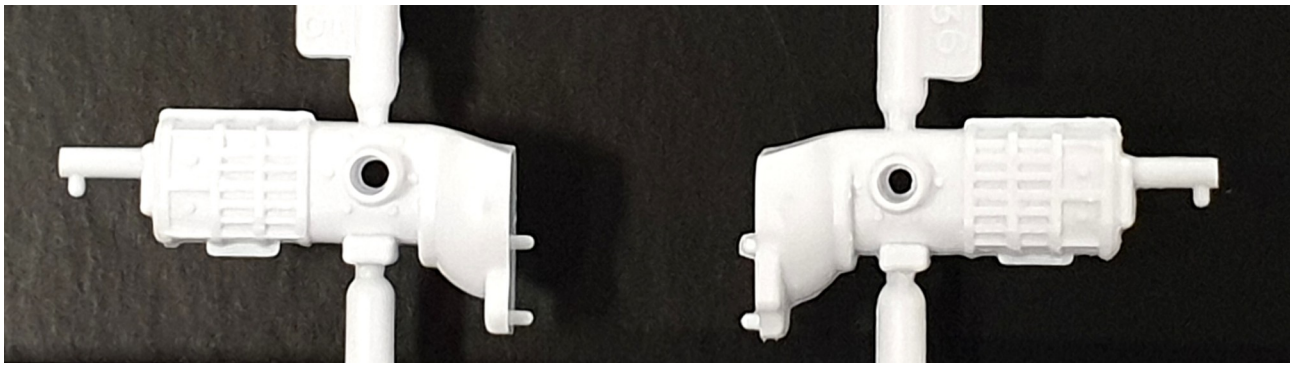
Es gibt viele Spritzlinge und die sind von verdammt guter Qualität. Es gibt keinerlei Irritationen an ihnen. Außerdem ist alles sehr gut und sauber ausgeformt. Ein Schwachpunkt bei Heller-Auto-Bausätzen sind immer die Karosserien, die manchmal verzogen sind. Das scheint hier aber nicht der Fall zu sein, wie eine grobe Passprobe ergeben hat. Die Detaillierung ist für diesen Maßstab ausreichend. Positiv ist, dass es sowohl für den Renault Estafette als auch für den Renault R8 einen kompletten und gut nachempfundenen Motor gibt. Leider sieht man nach dem Zusammenbau nicht mehr viel davon. Eine geöffnete Motorhaube ist nicht vorgesehen. Alles in allem sind die Teile sehr gut, was hoch erfreulich ist.

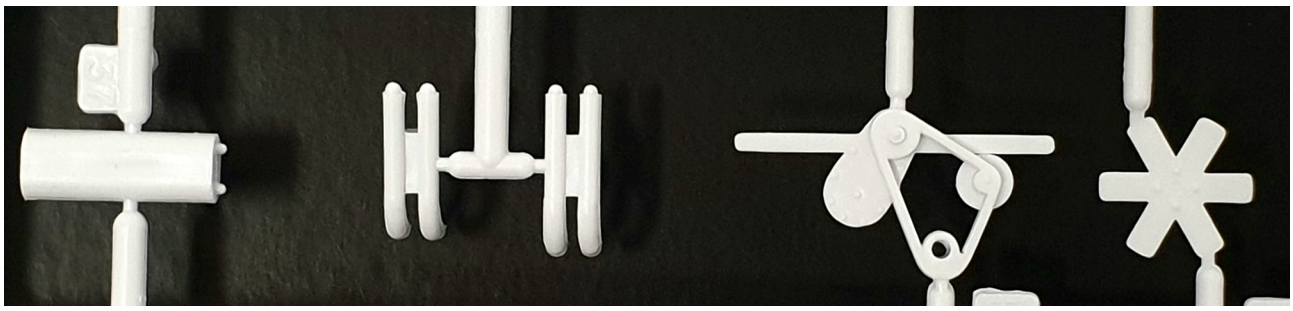


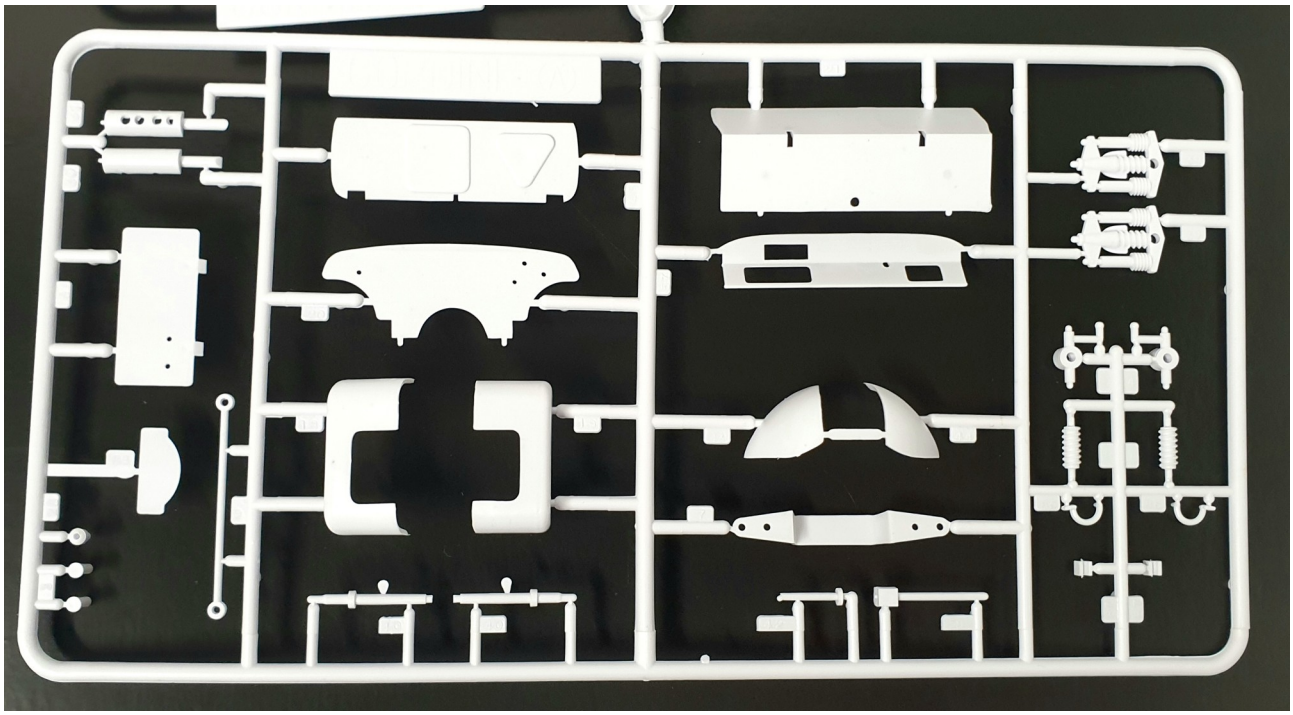


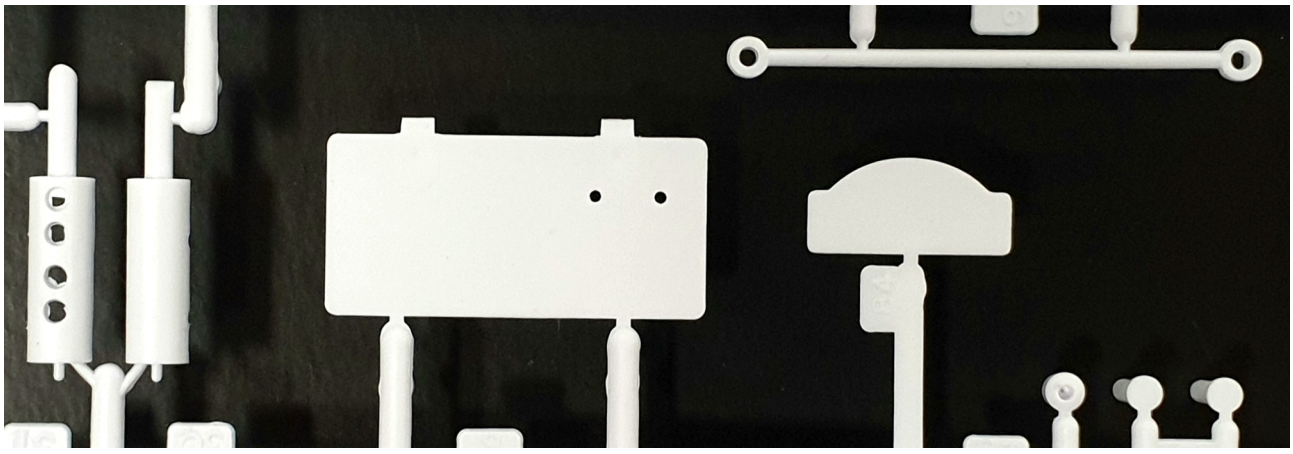


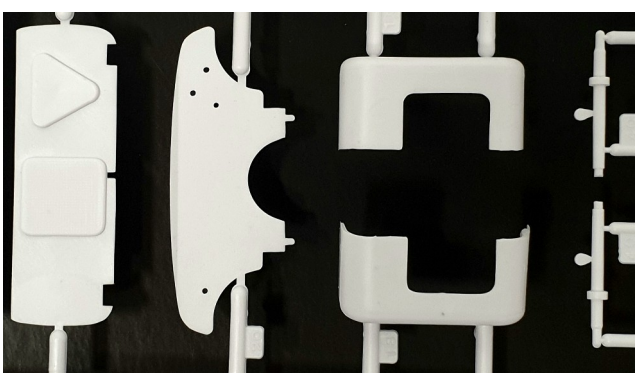


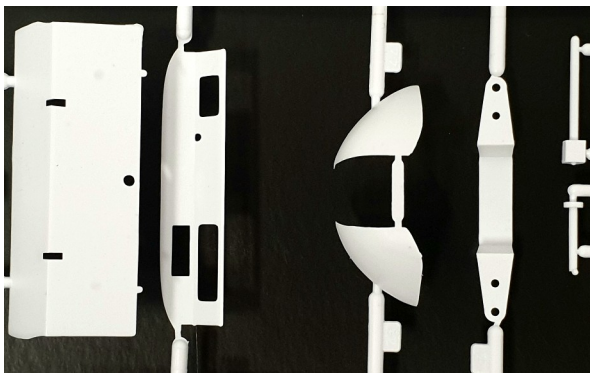


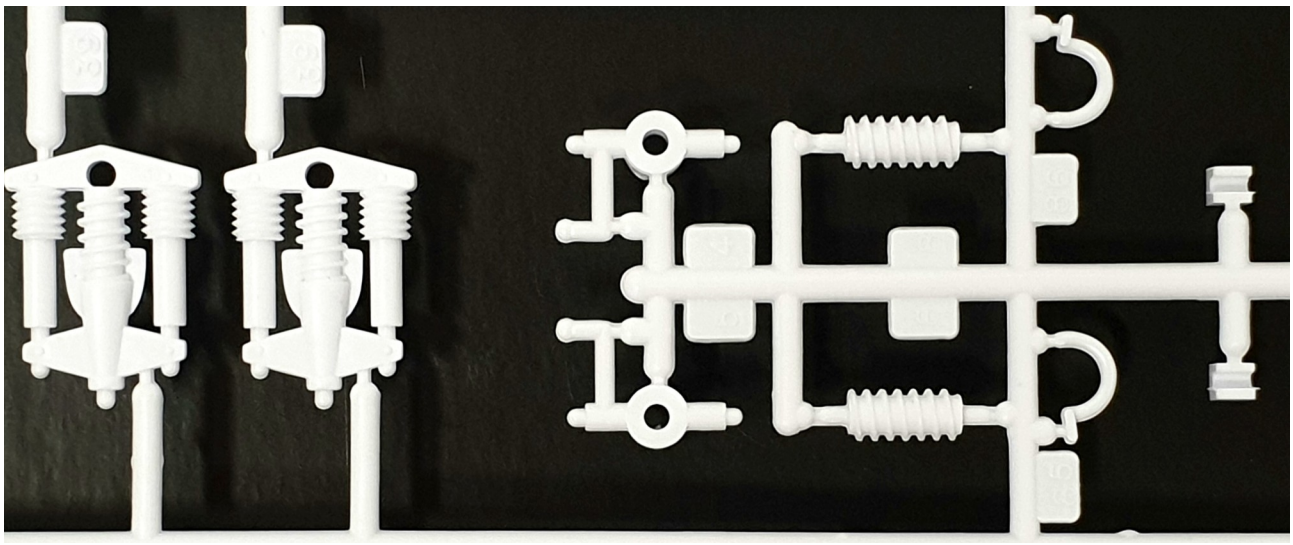


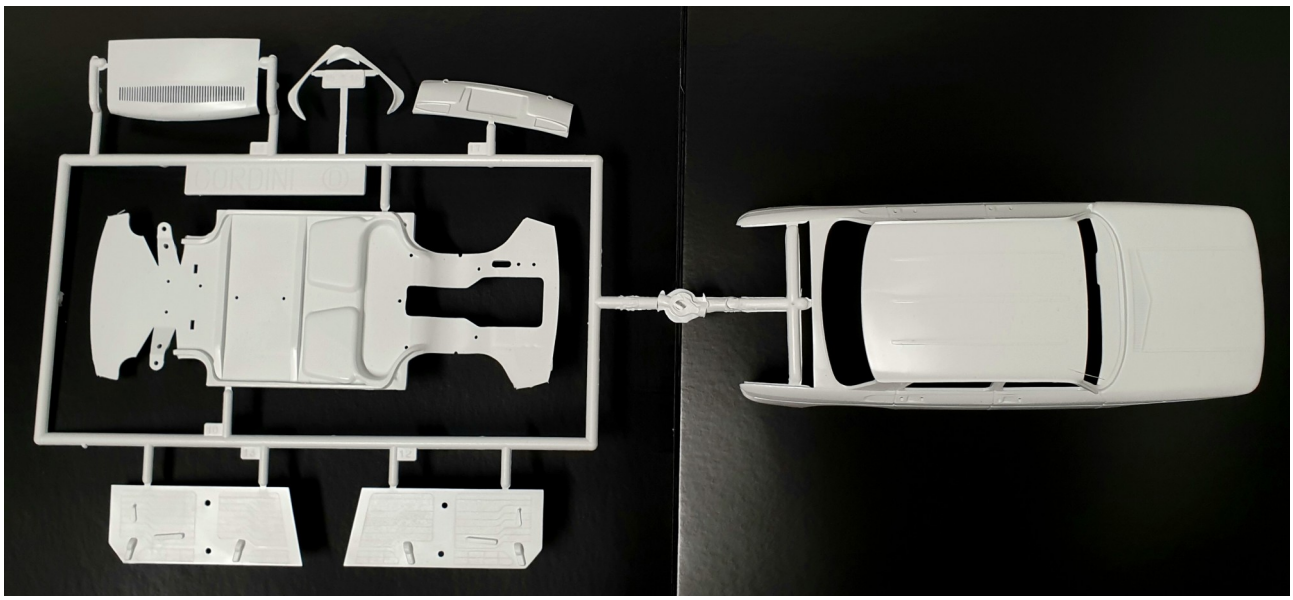


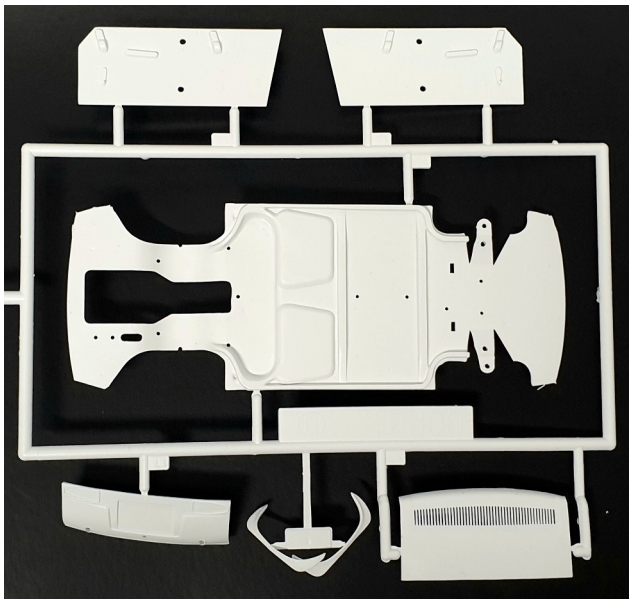


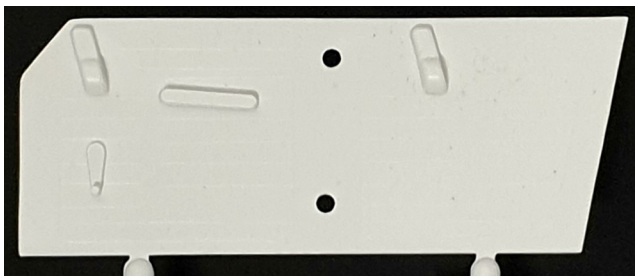


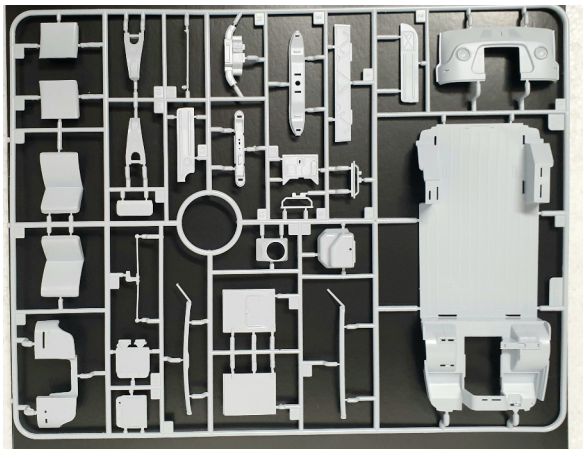


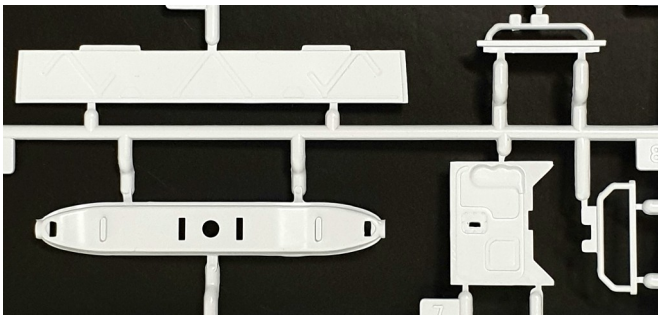


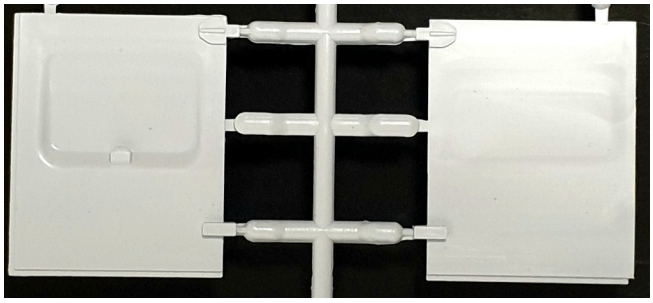


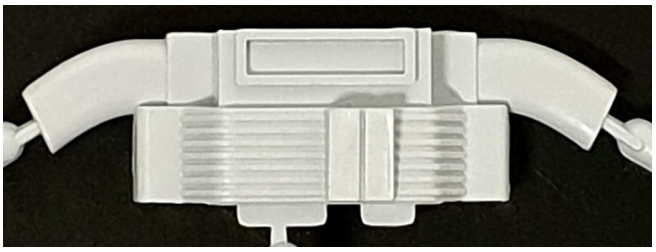


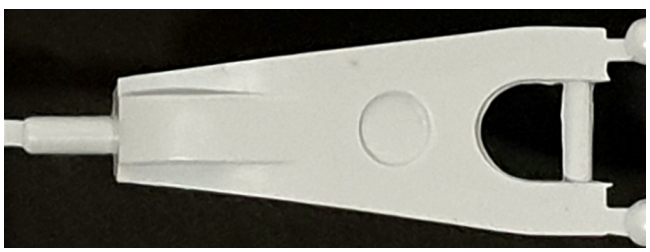


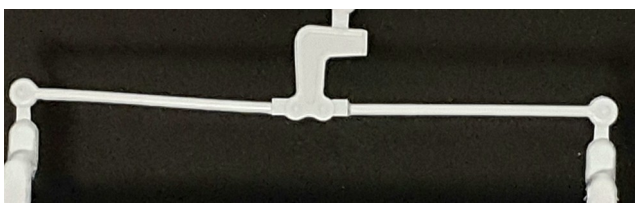


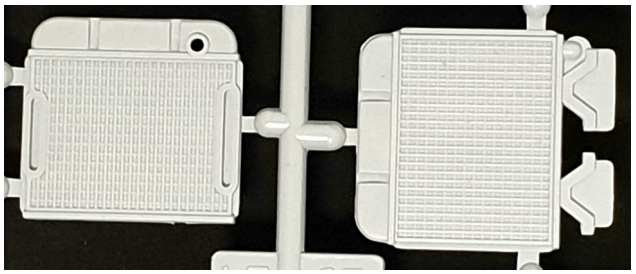


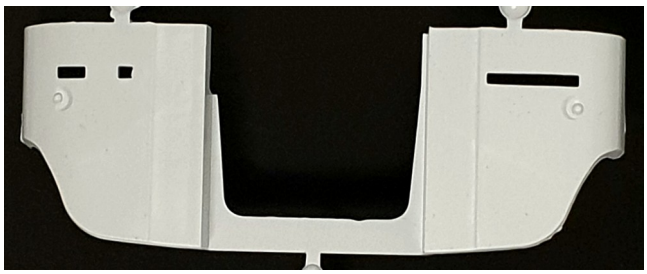


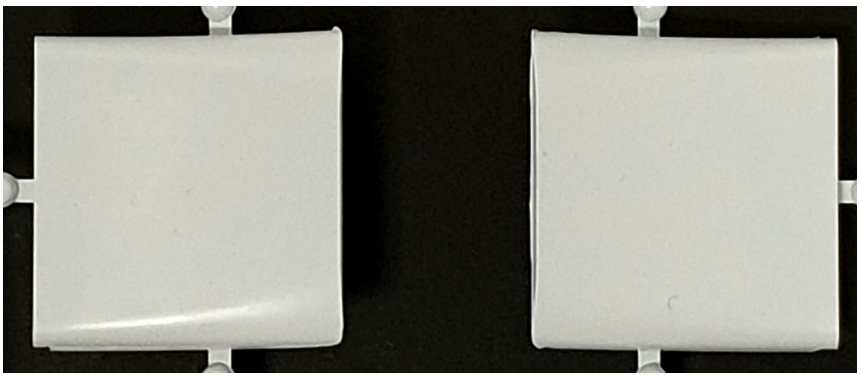


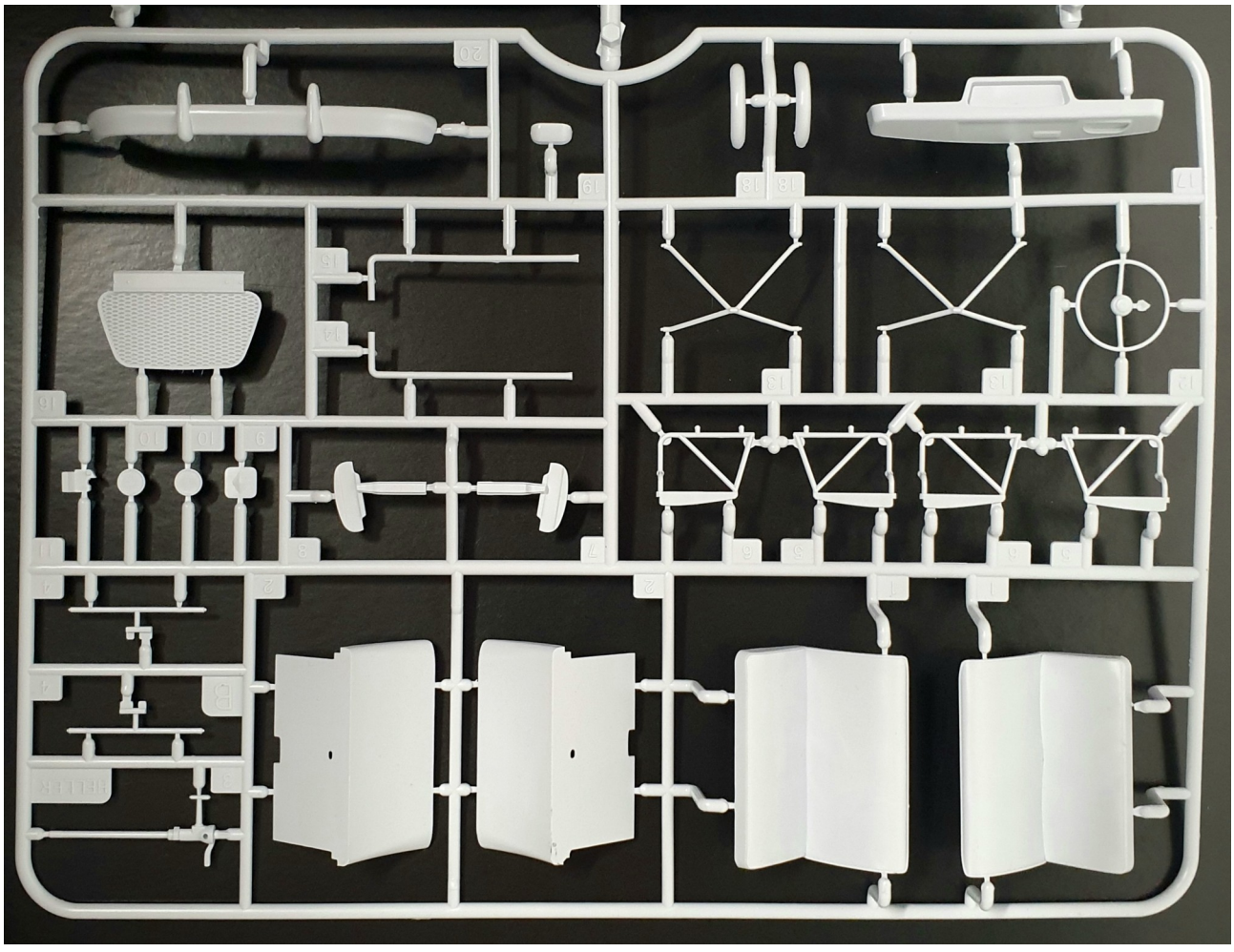


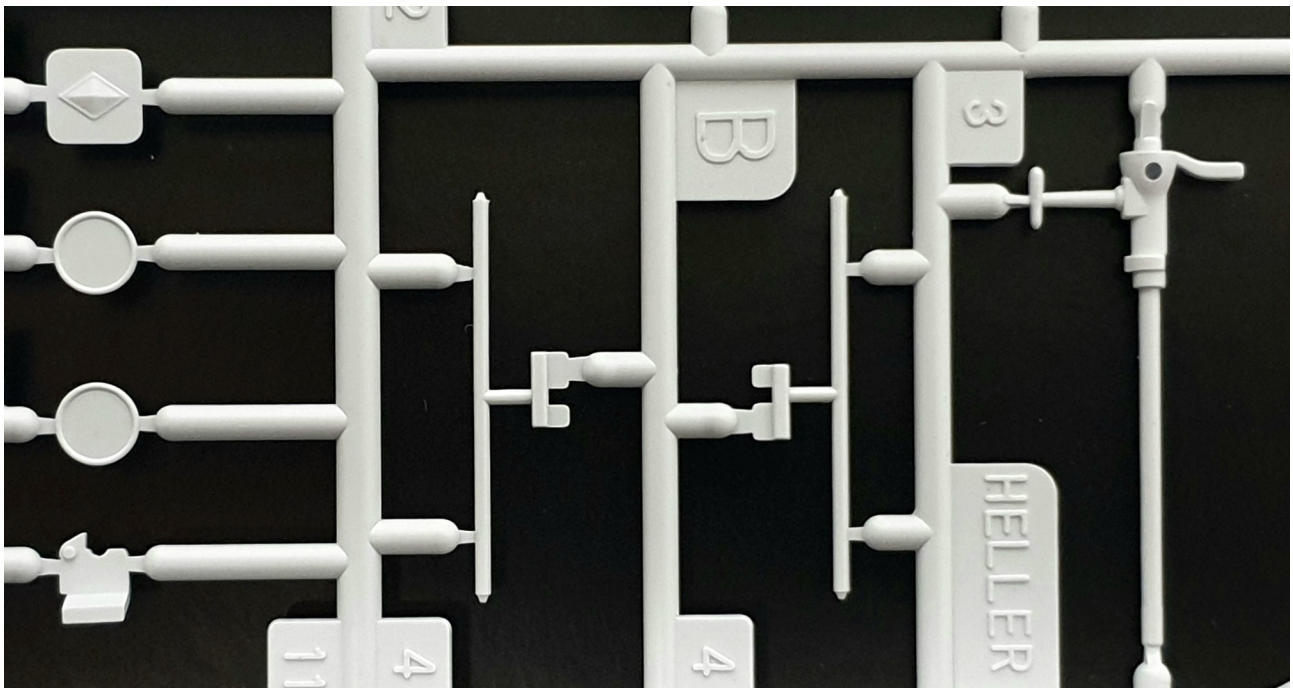


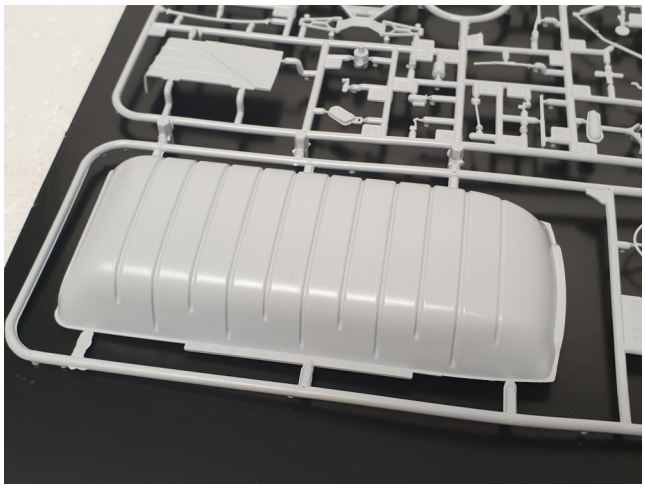


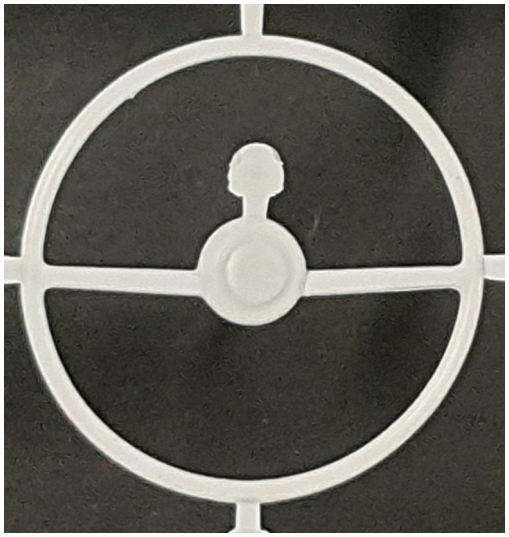


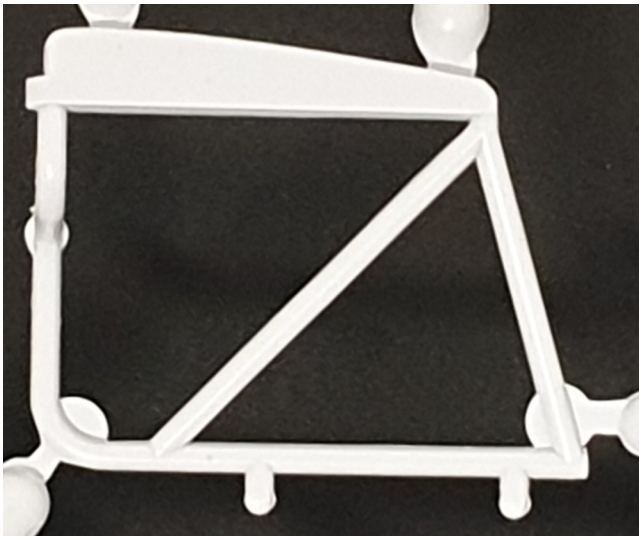


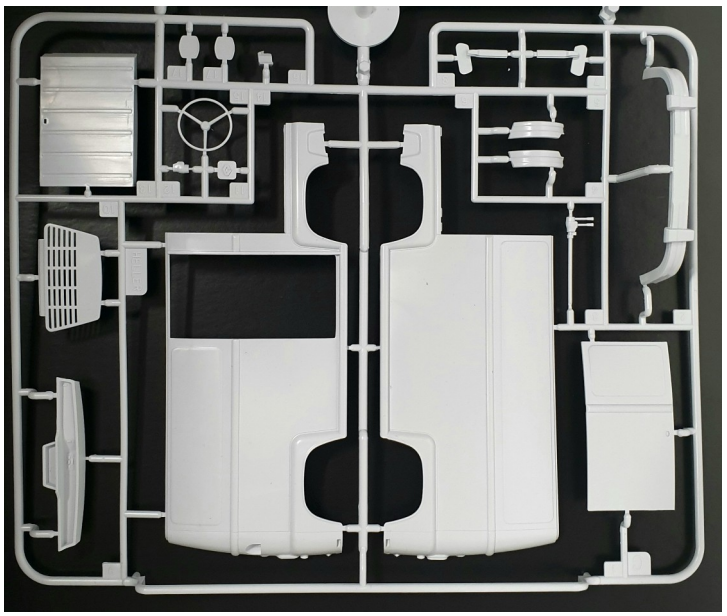


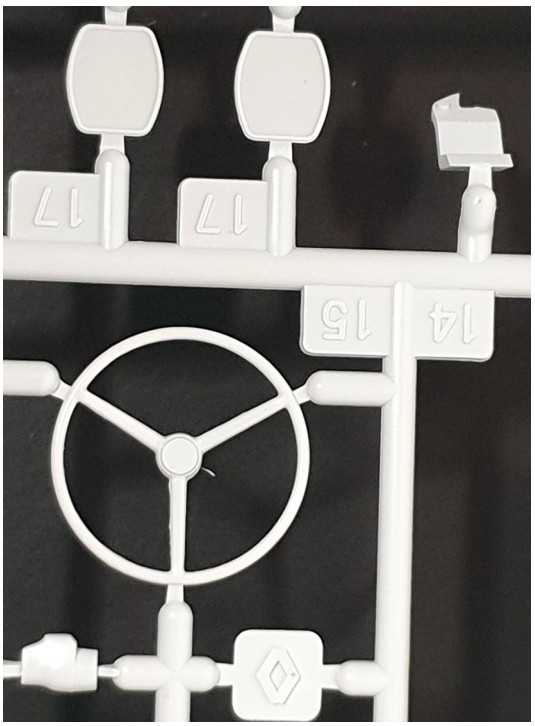

B
3
HELLER
4
4

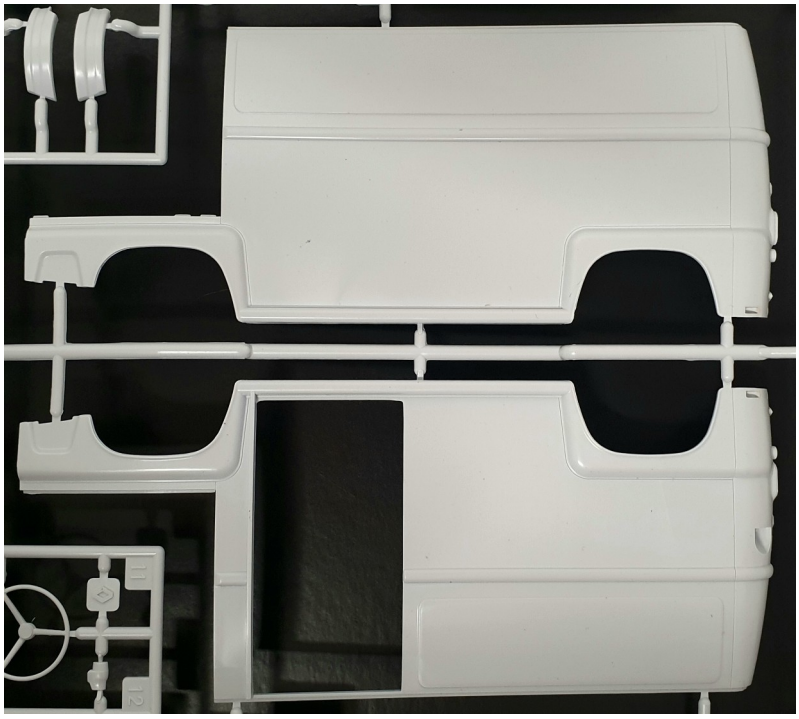


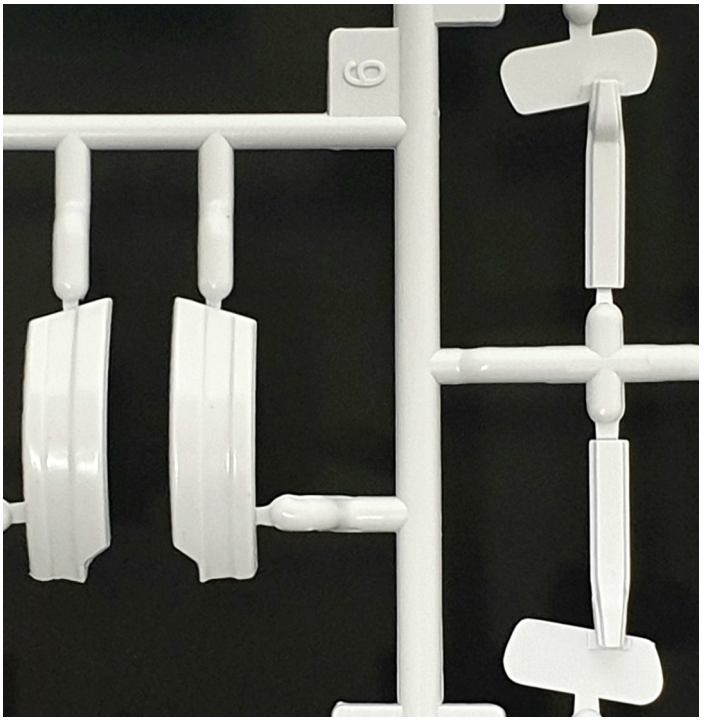


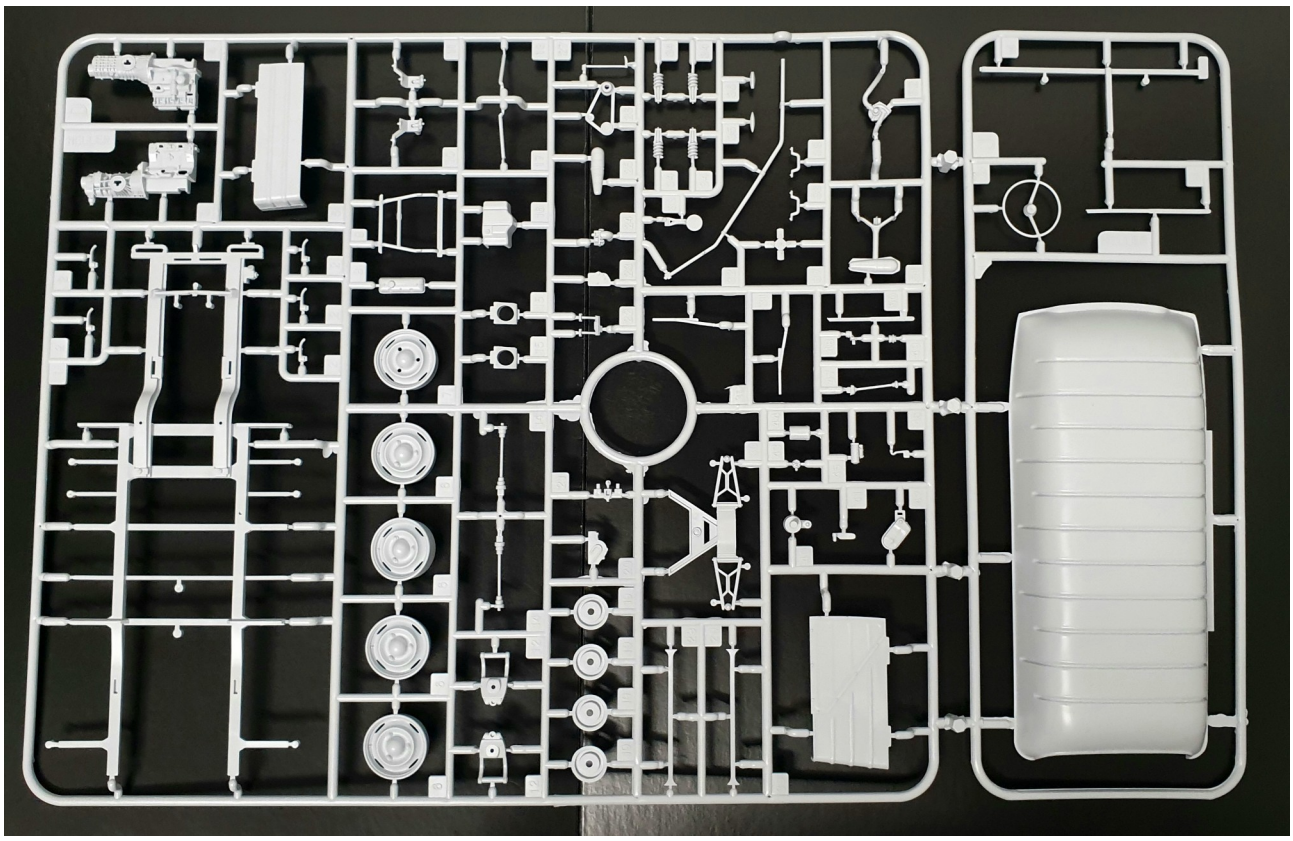


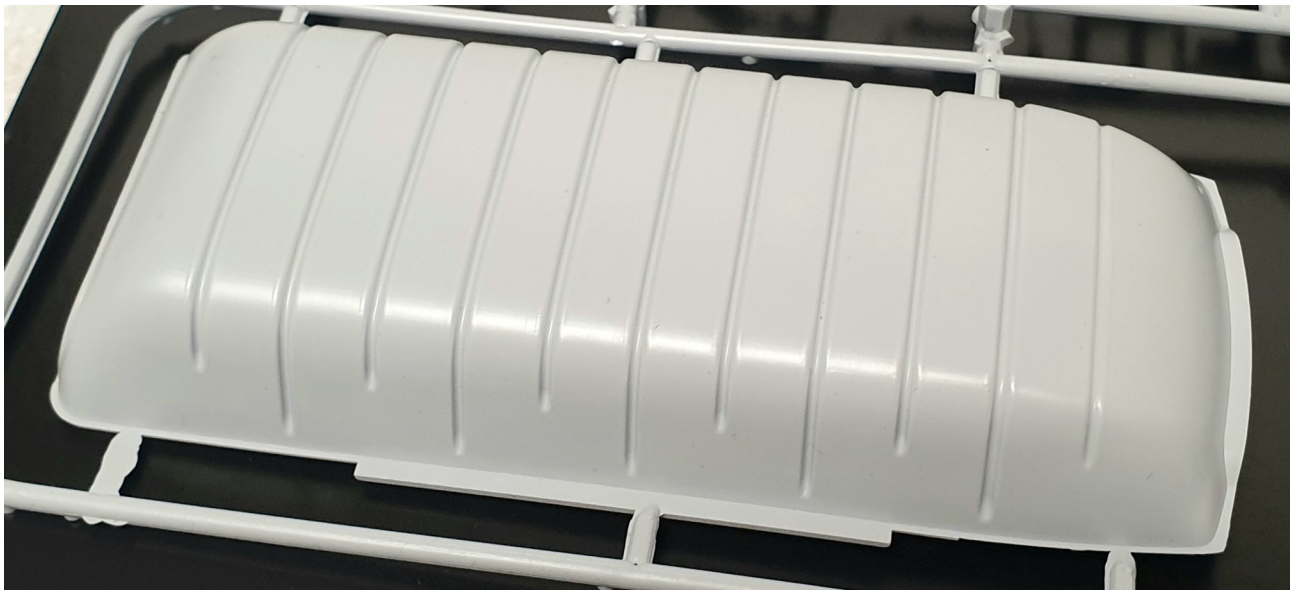


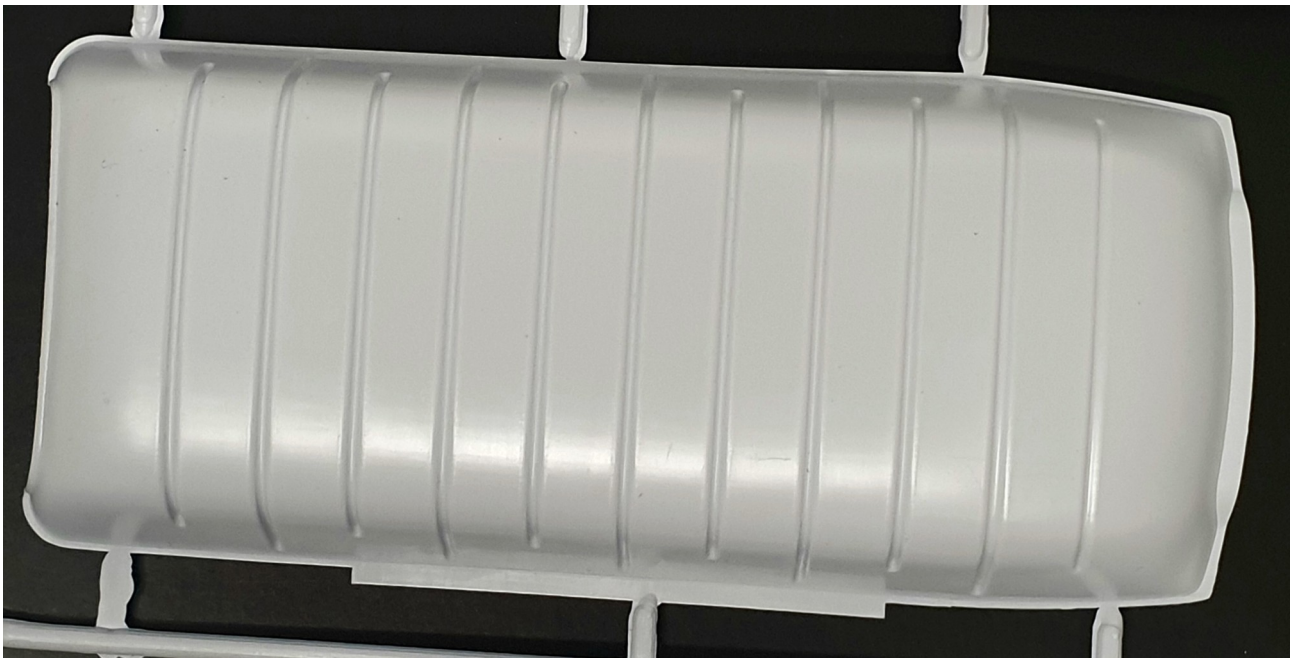

17
17
14
15

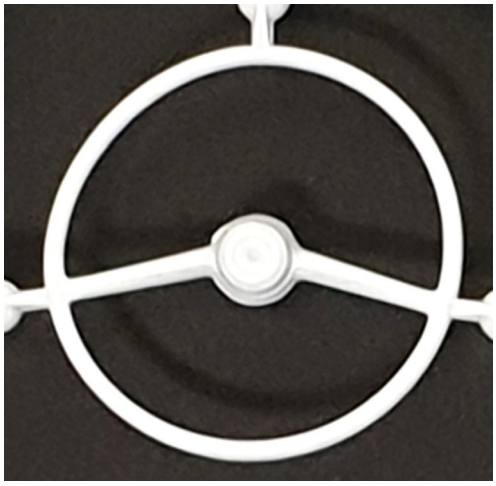


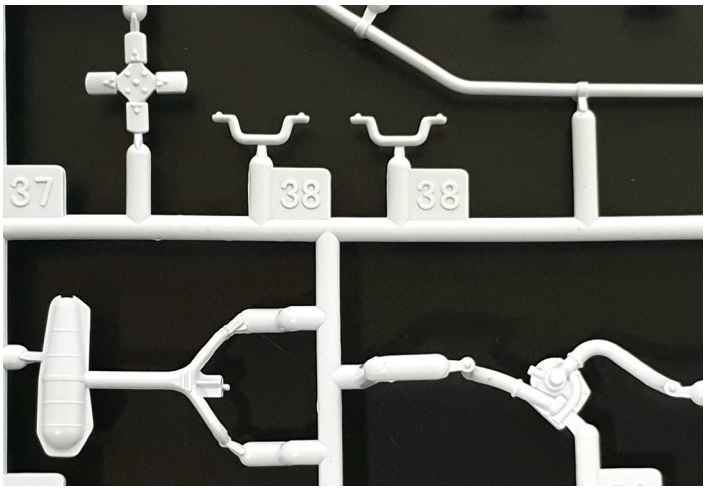

9

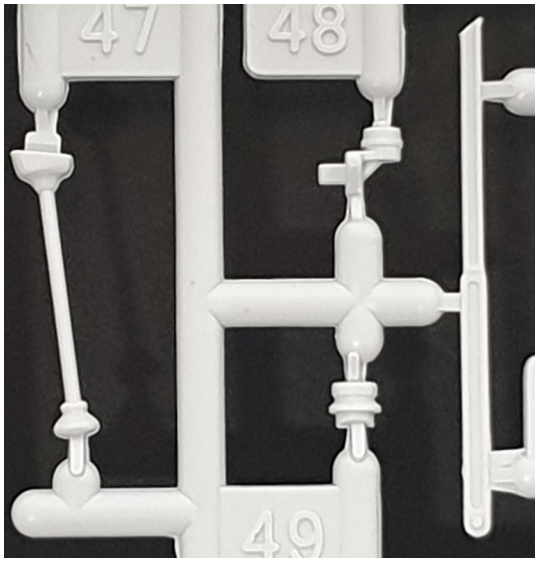


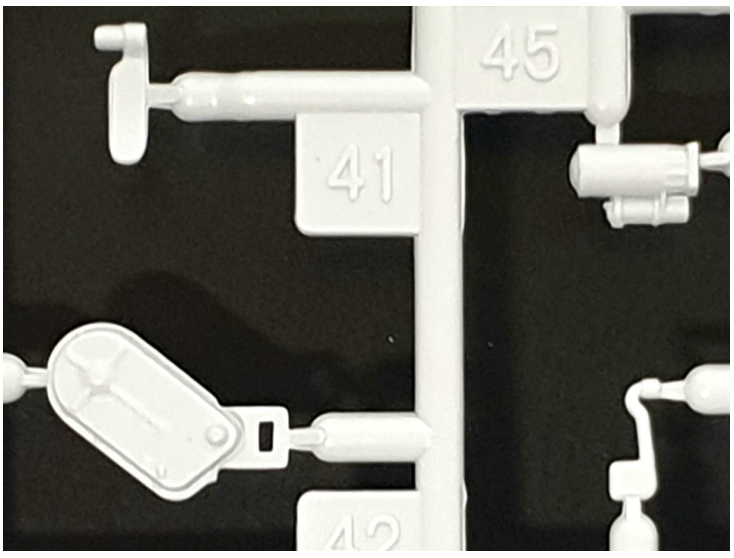


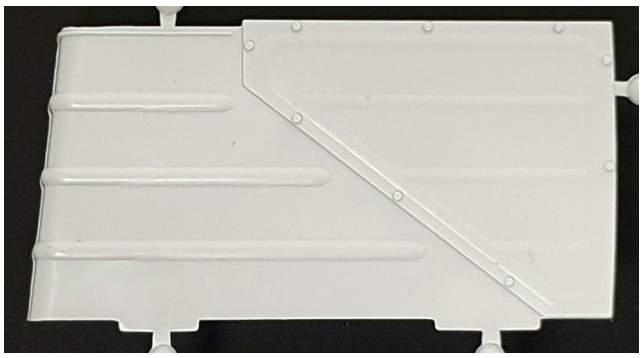


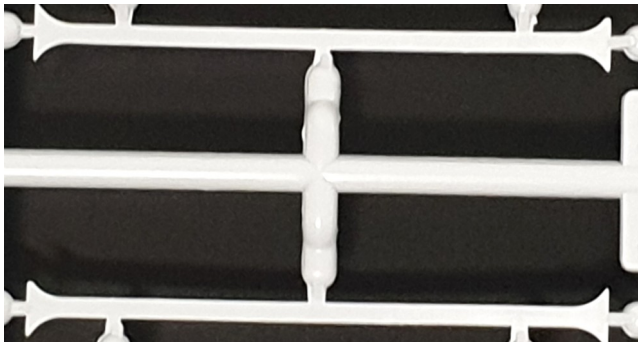


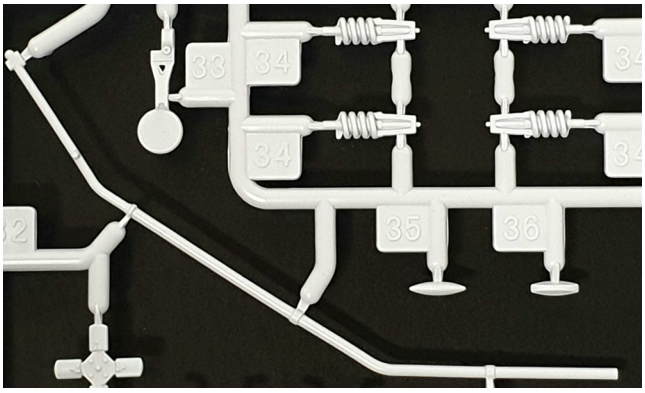

37
38
38

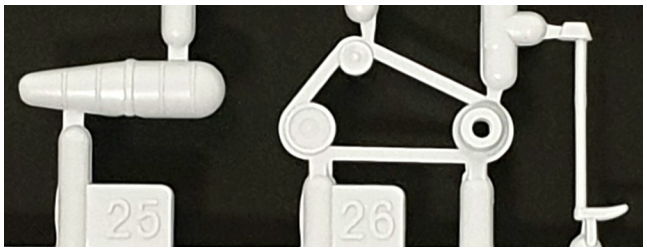

47
48
49

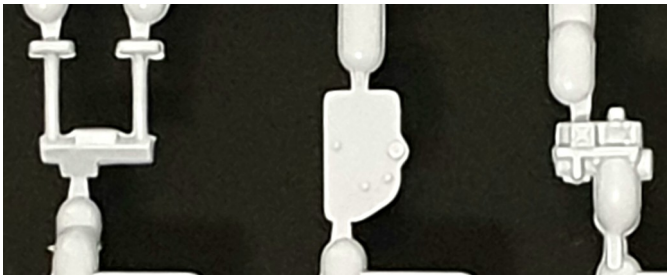

45
41

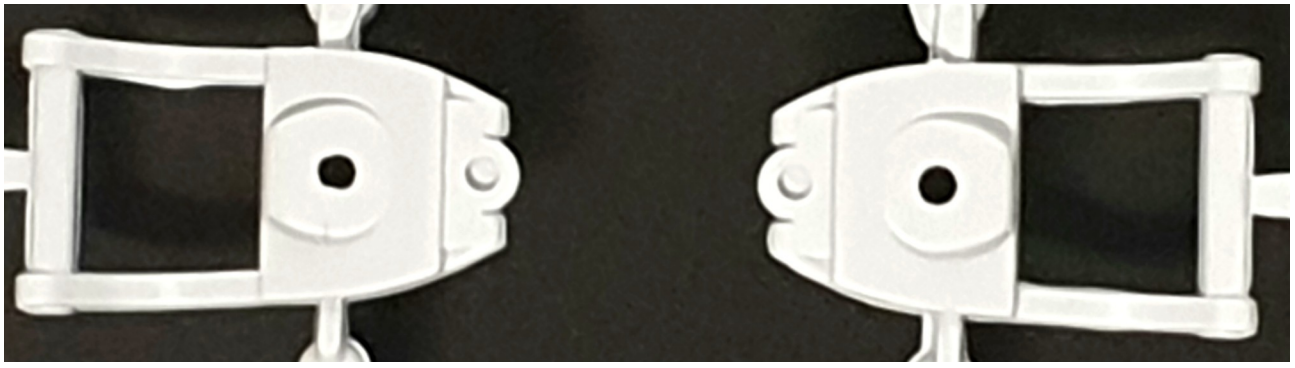


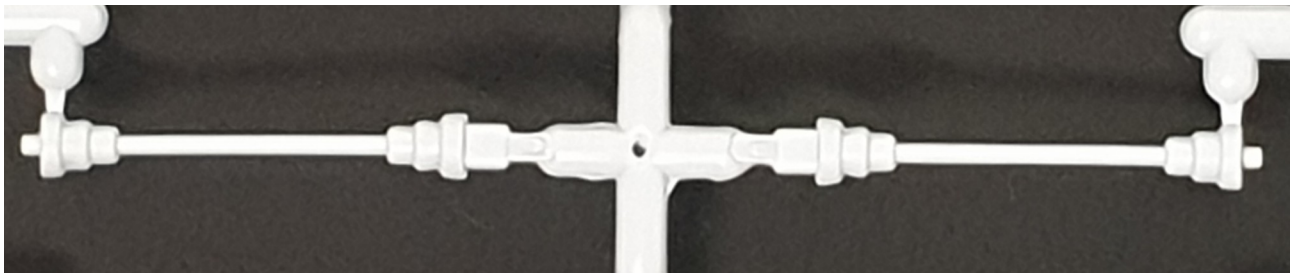


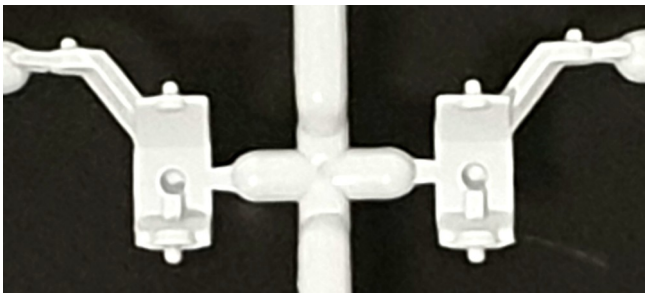

33
34
34
34
34
35
36

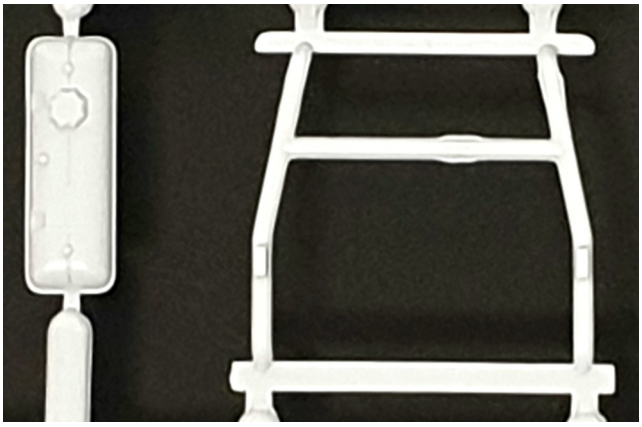

25
26

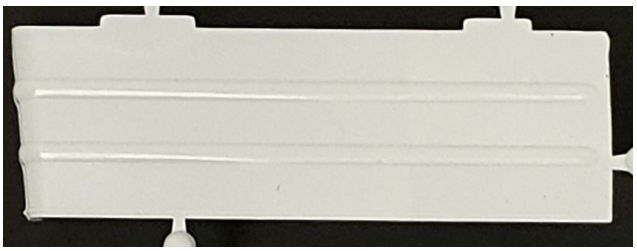


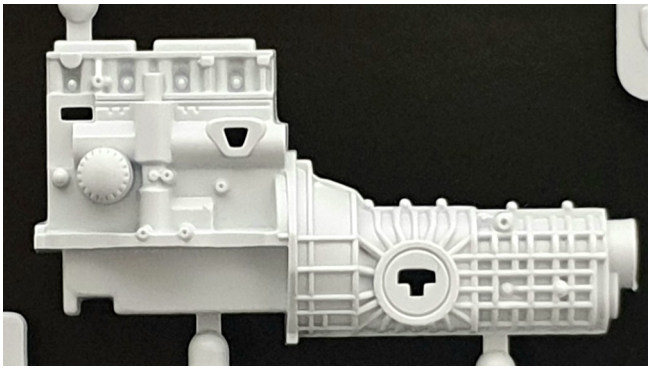


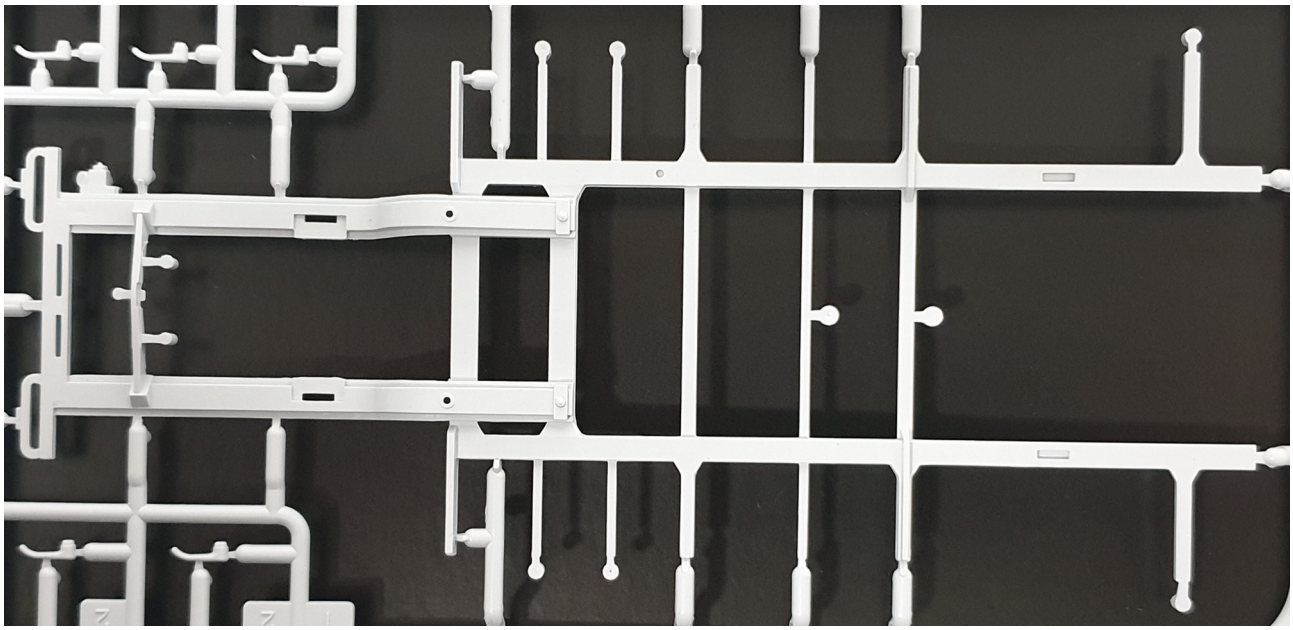


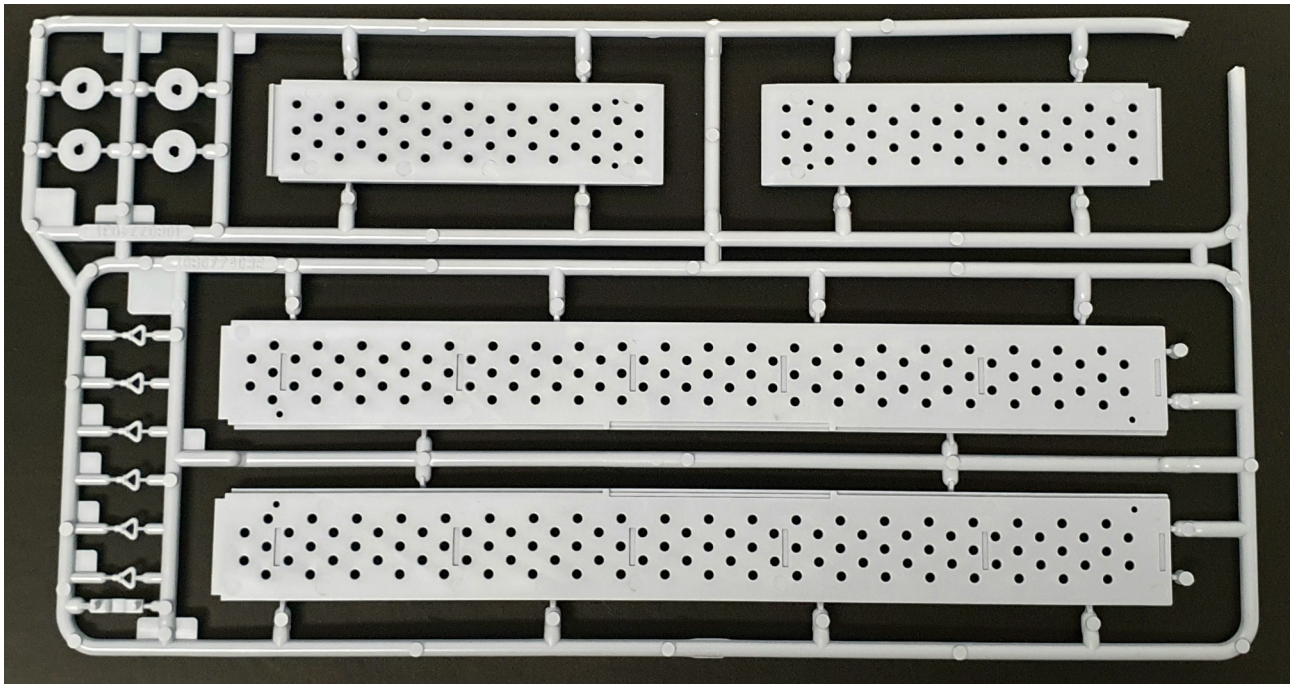


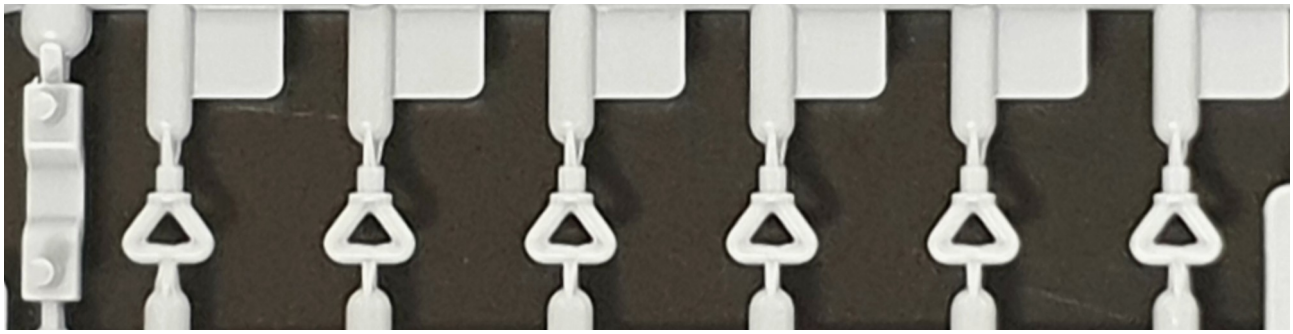


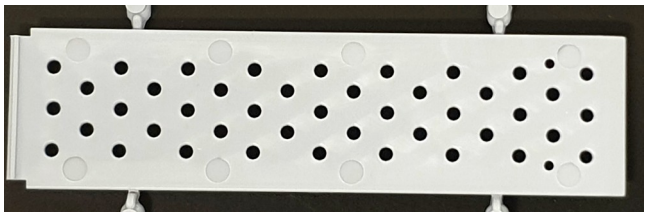


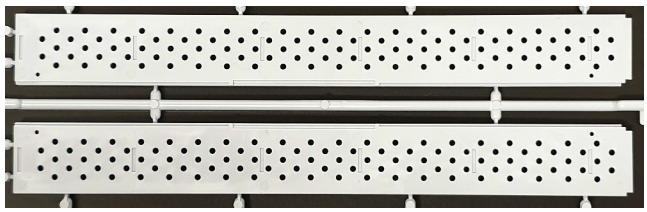


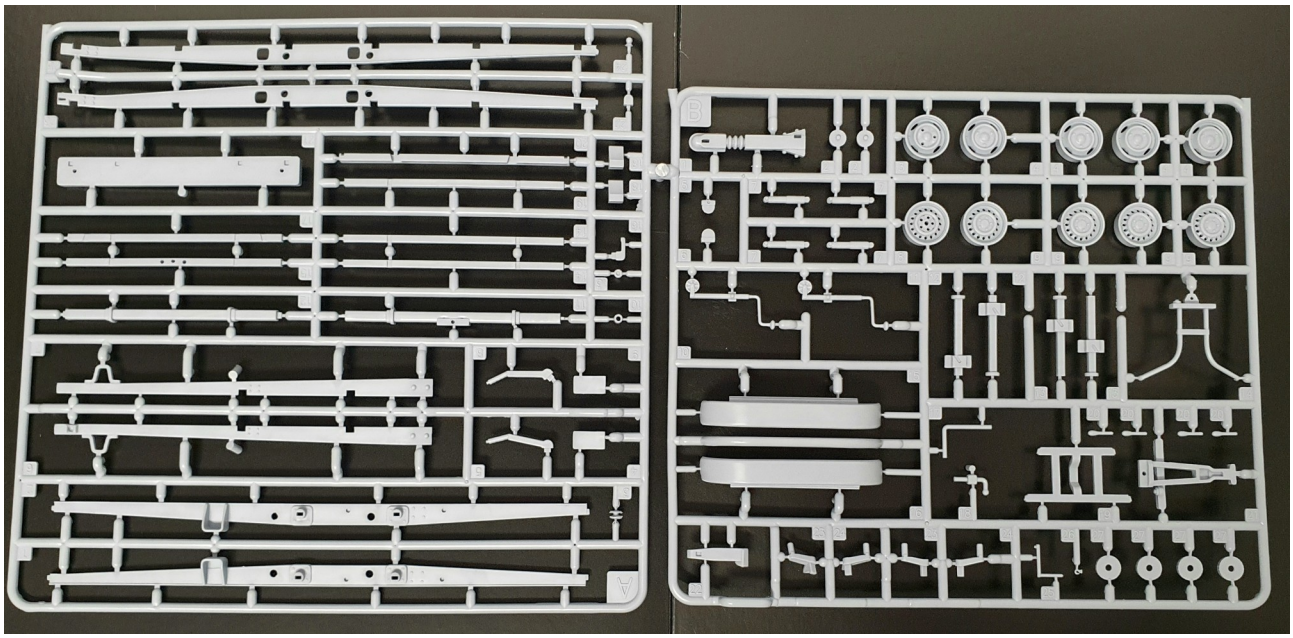


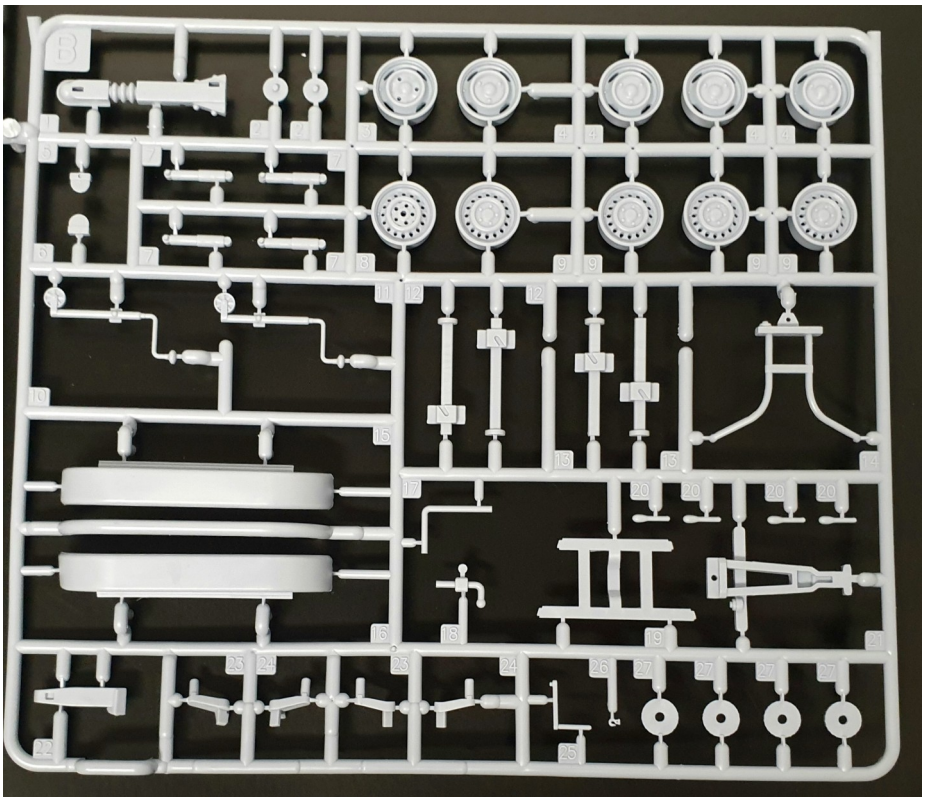


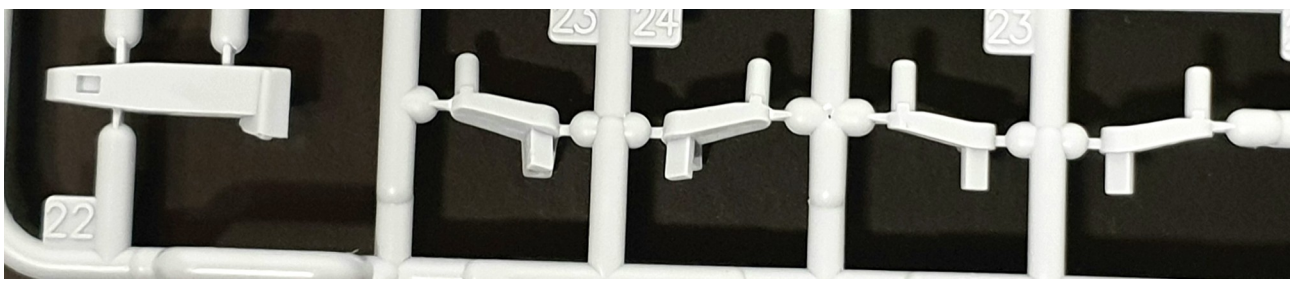


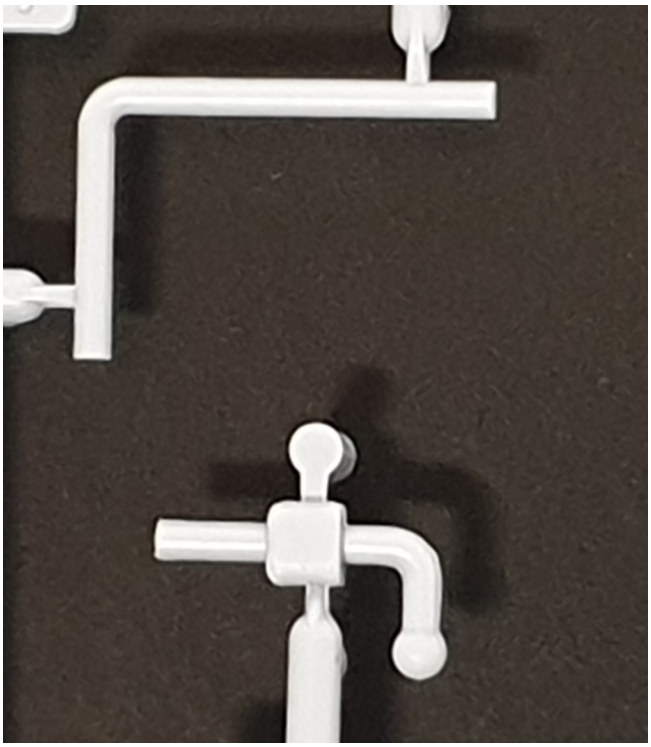


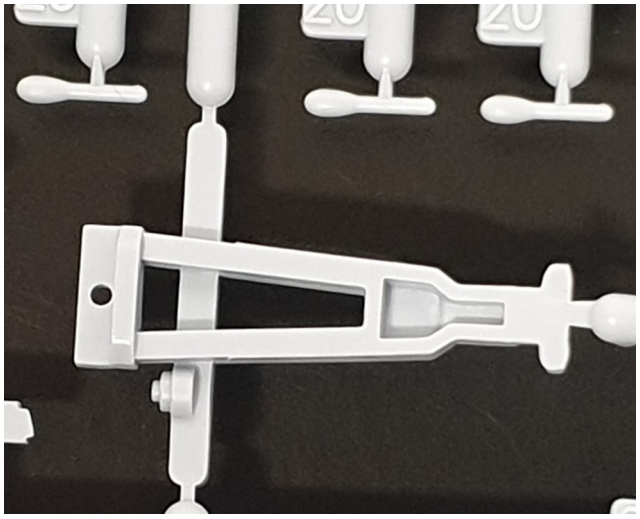


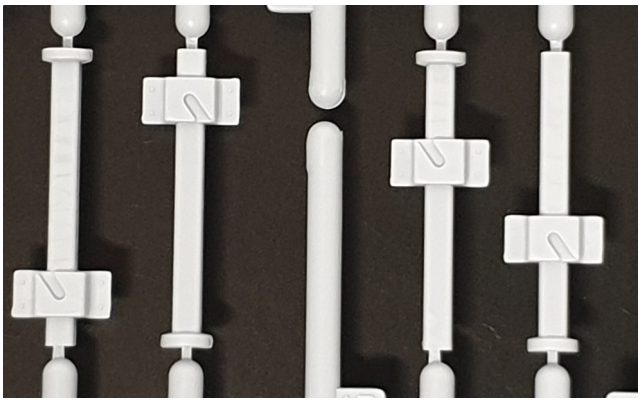


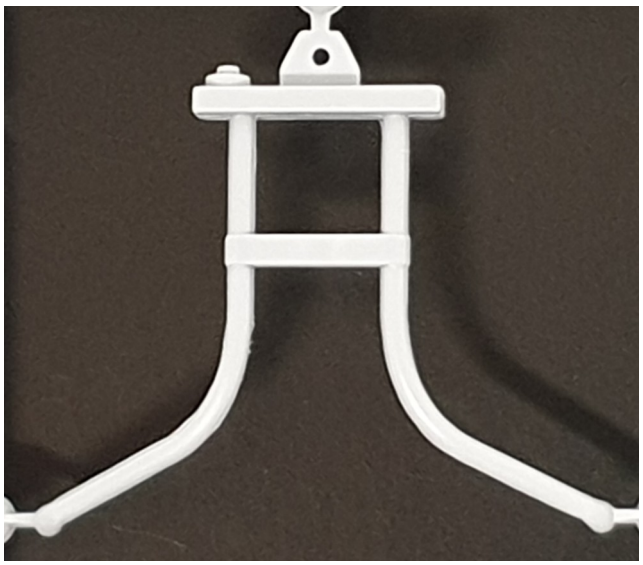


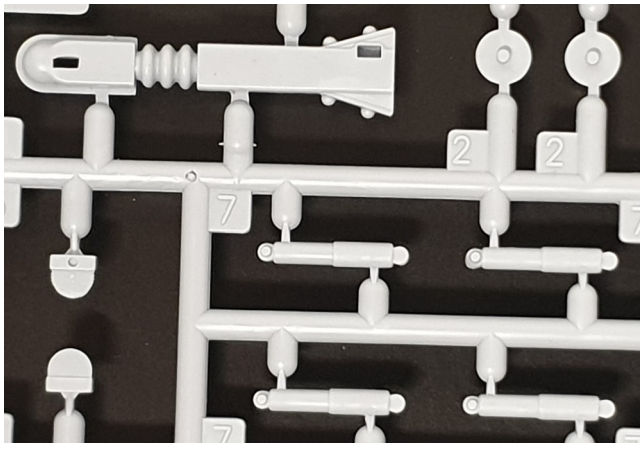

23
24
23
22

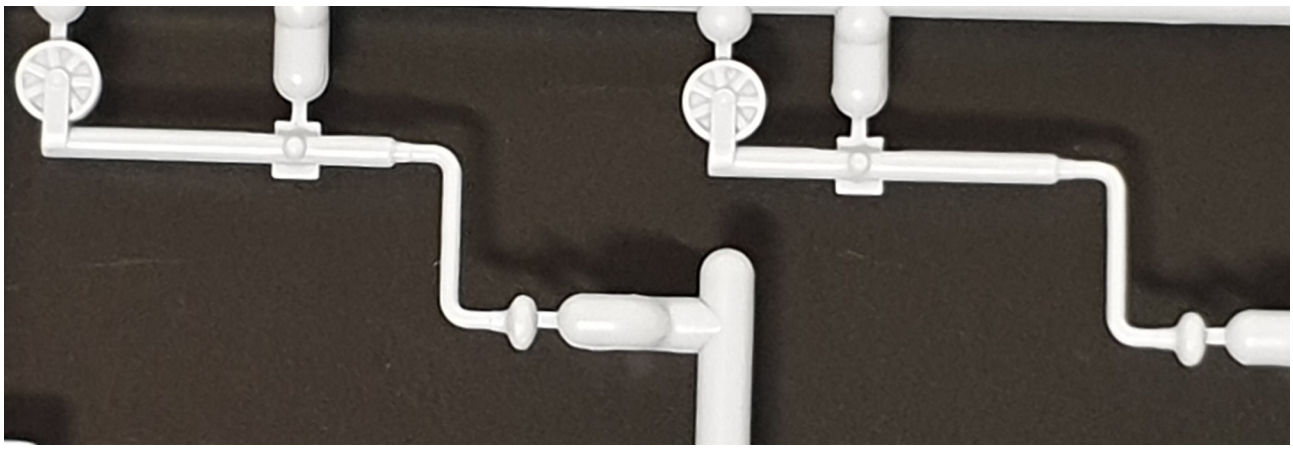


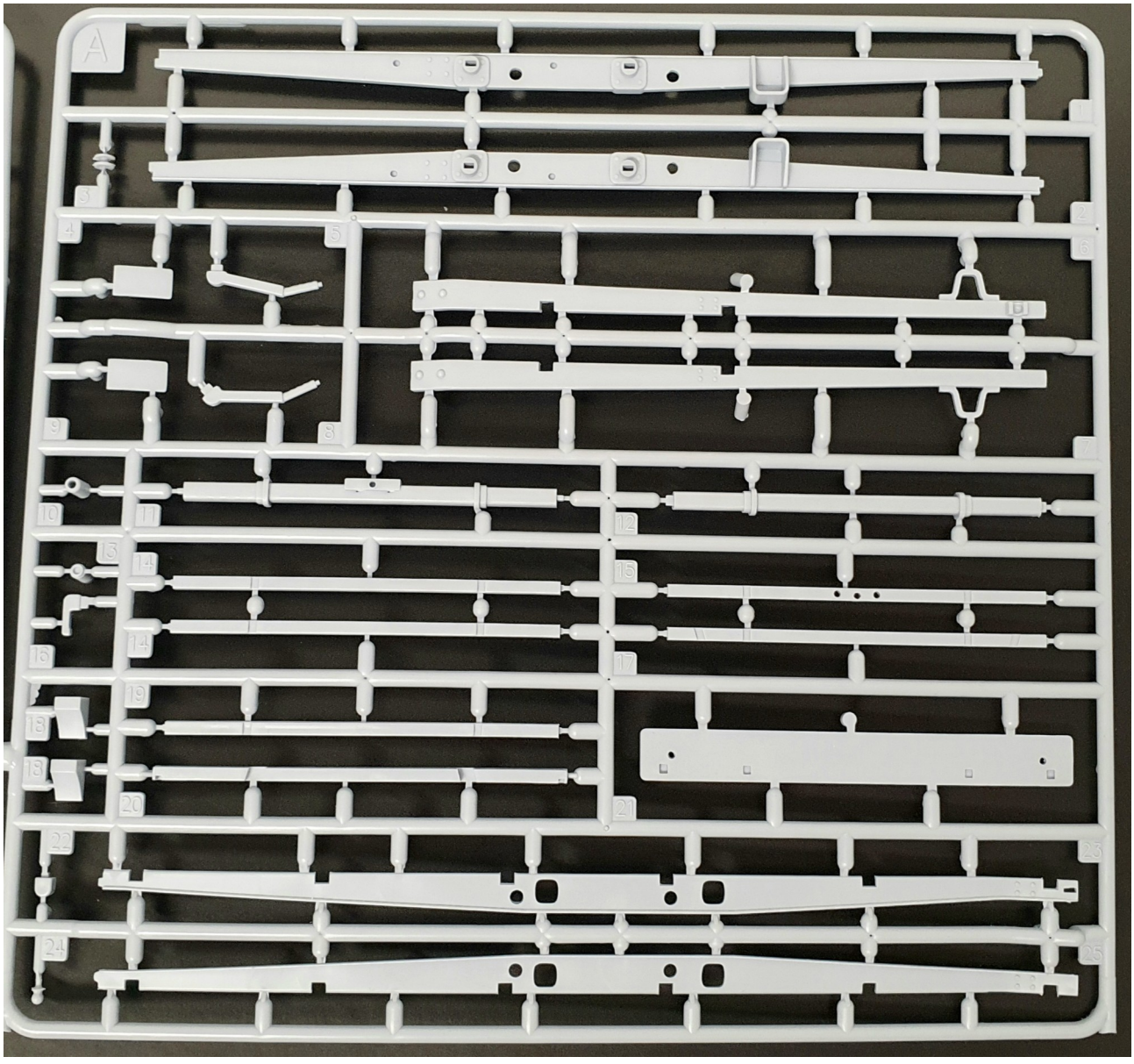


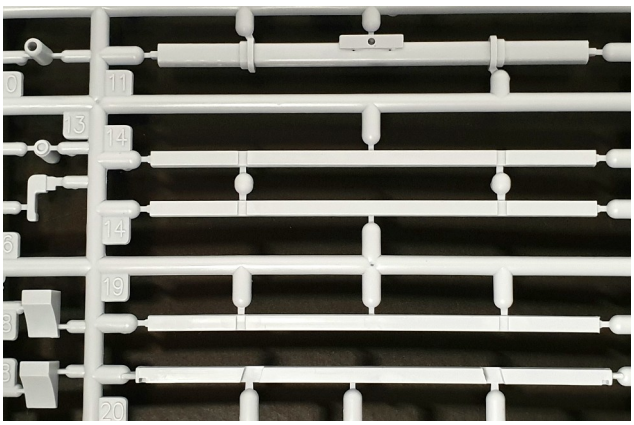


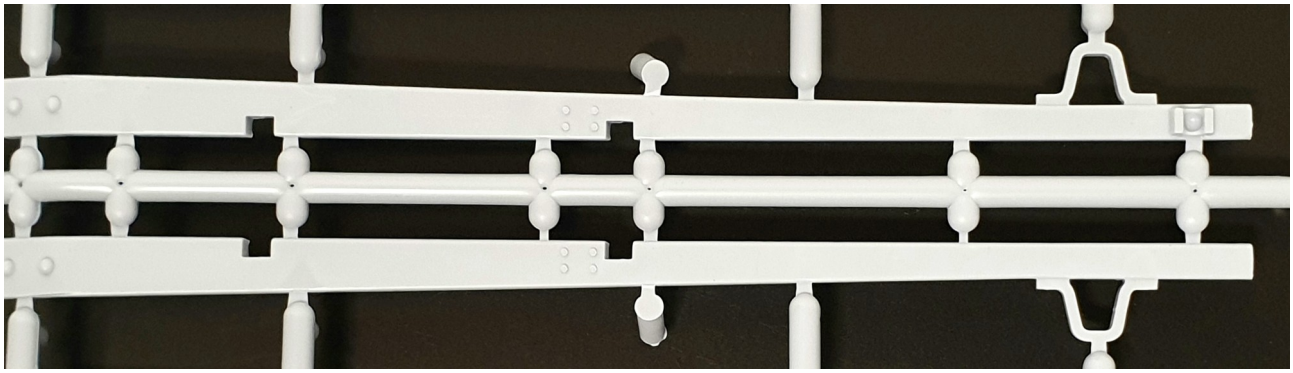


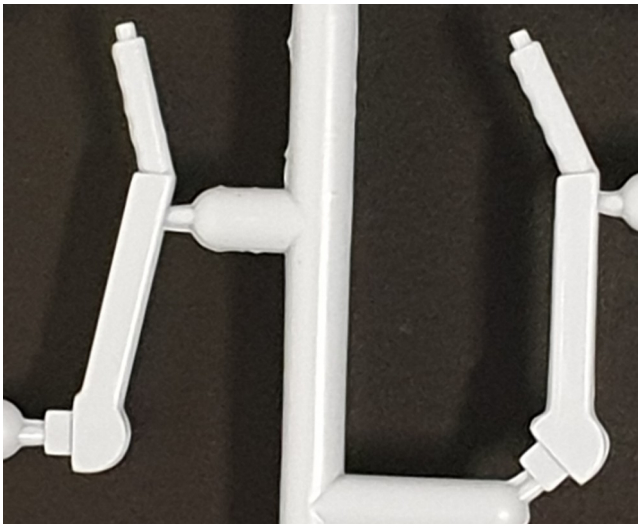





A

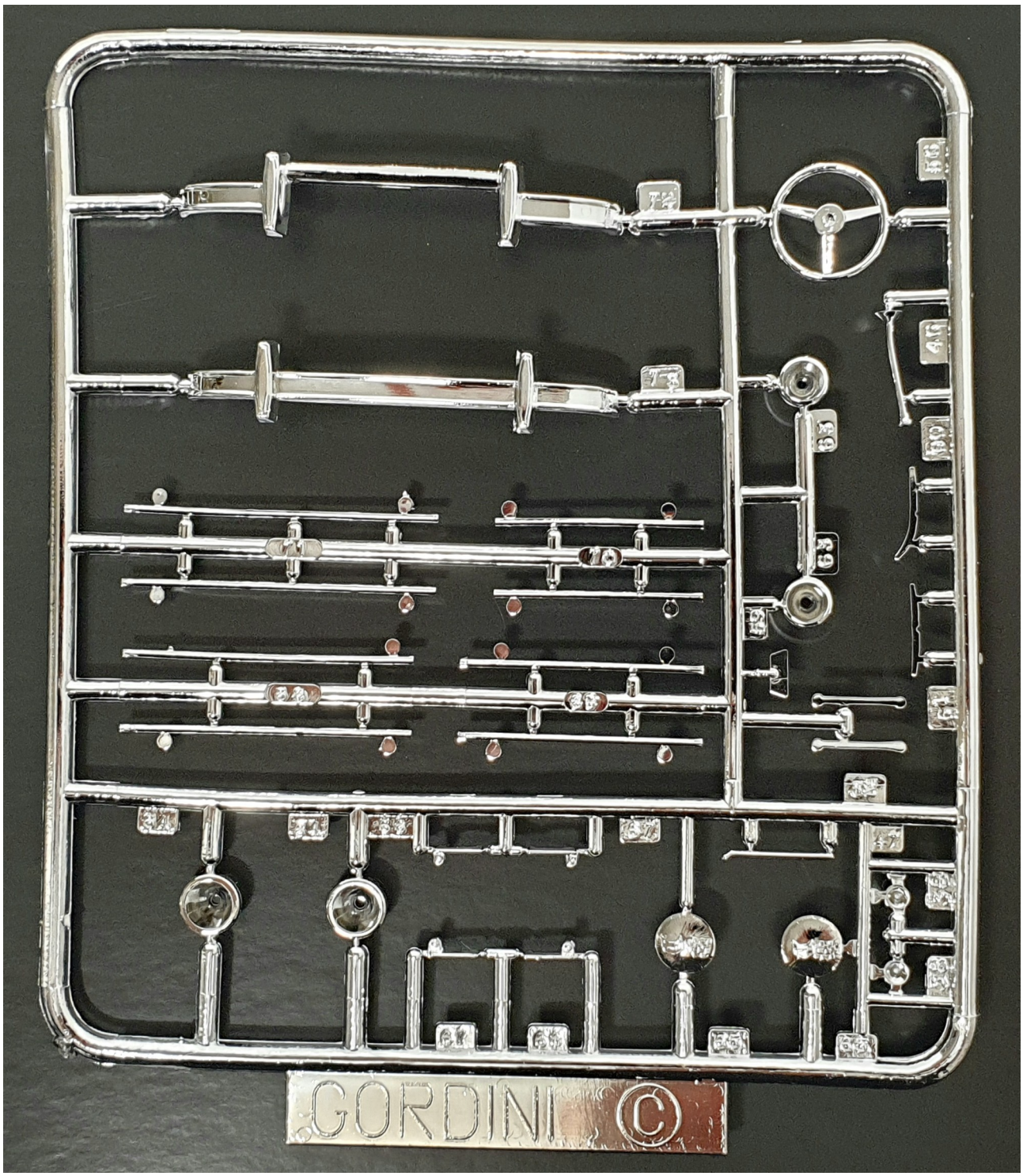


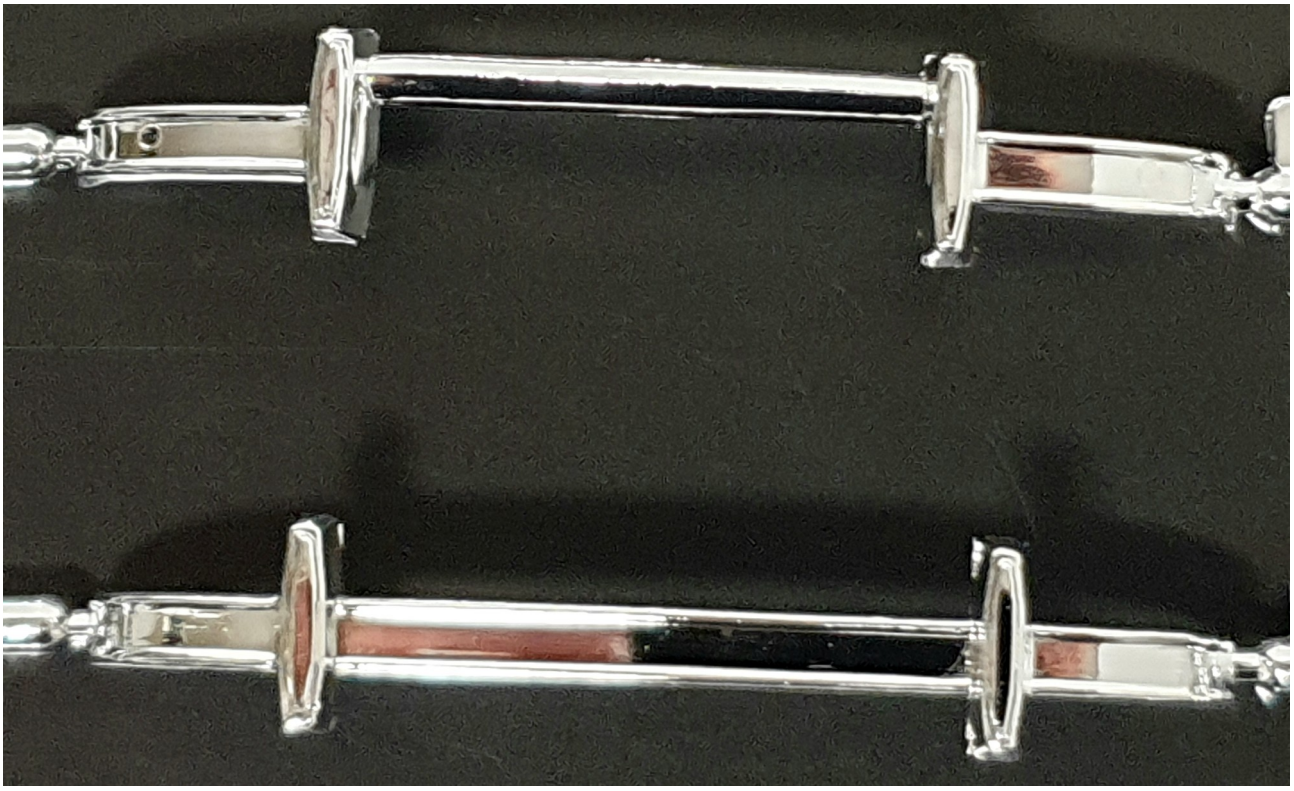


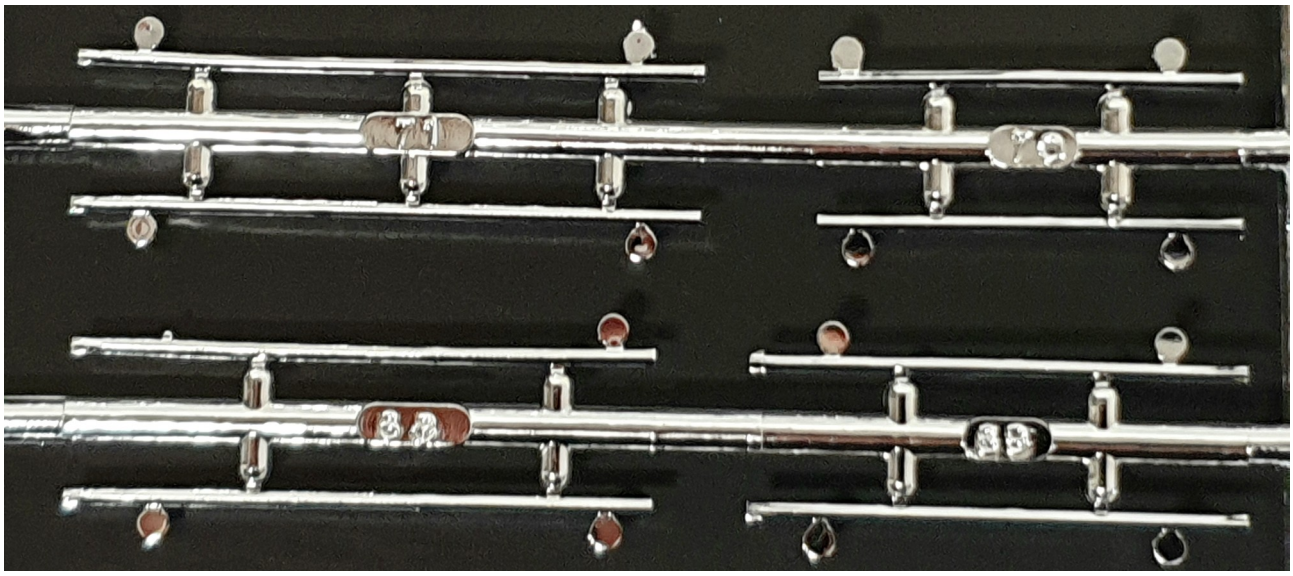


Chromteile

Die Chromteile sind einwandfrei, es gibt keine Lücken oder andere Irritationen. Wie immer bei verchromten Teilen sollte man die Teile scharf an der Kante vom Gussast lösen. Dann klappt es auch und es muss nur minimal nachgearbeitet werden.

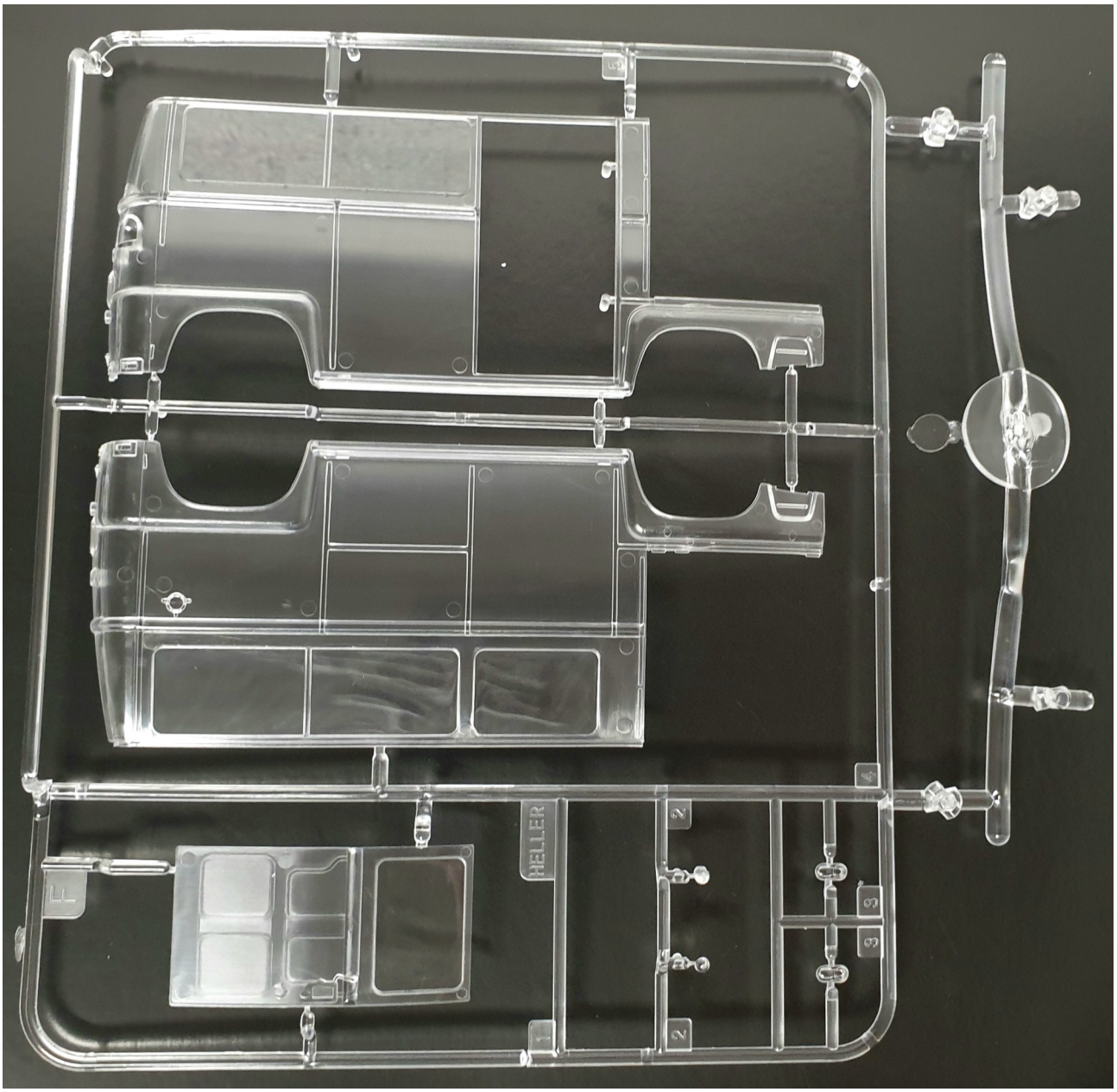

GORDINI ©

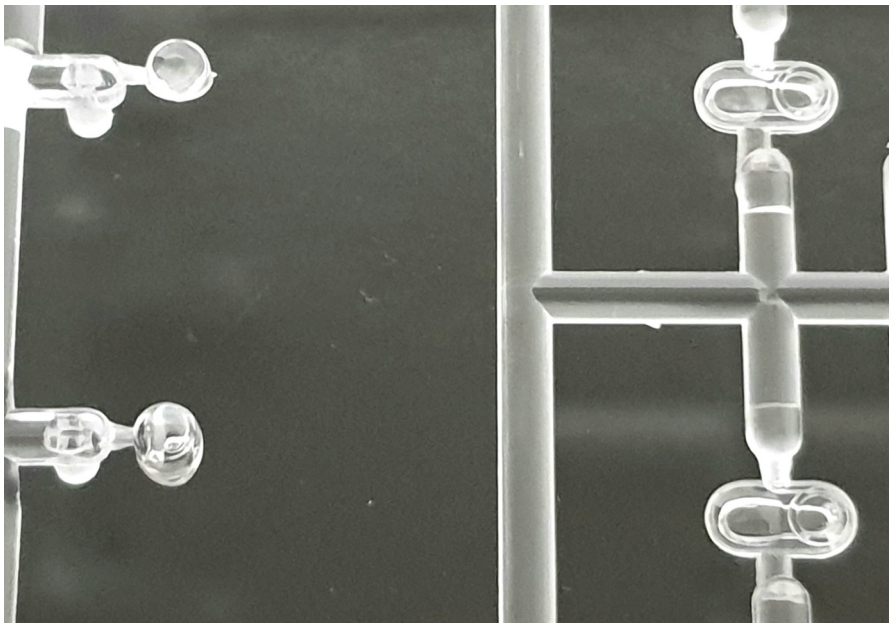


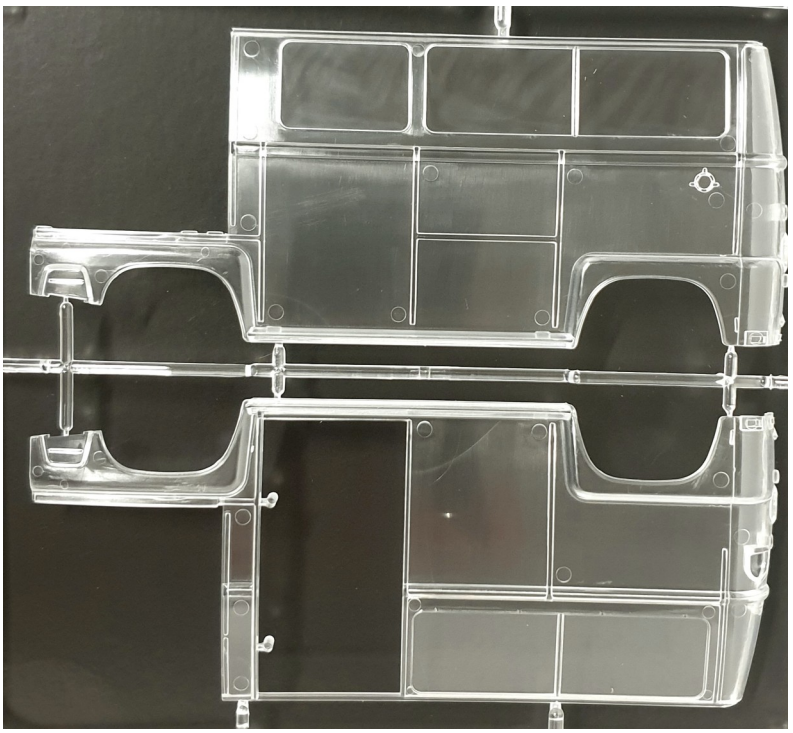


Klarsichtteile

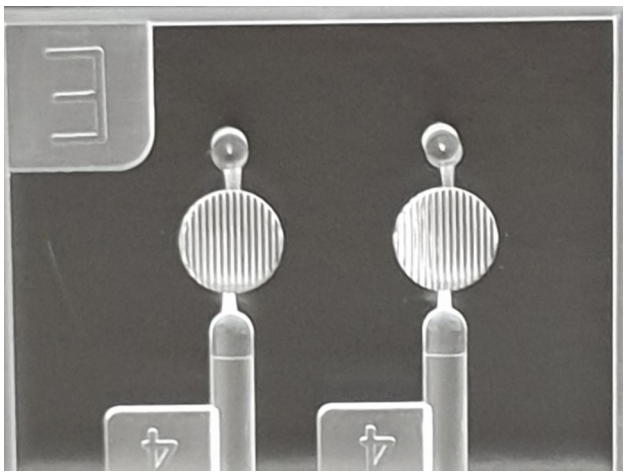
Wie der Name schon sagt, sind die Klarsichtteile klar – und zwar fast kristallklar. Sie sind von sehr guter Qualität.

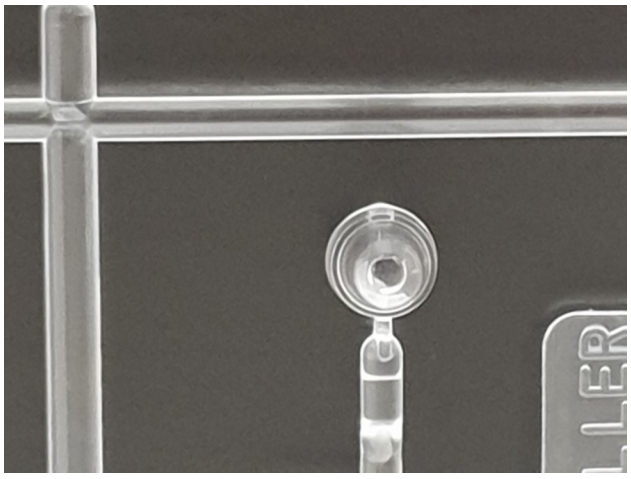


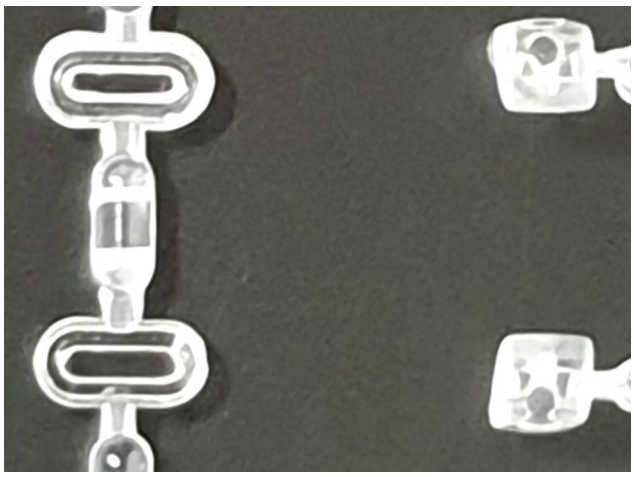


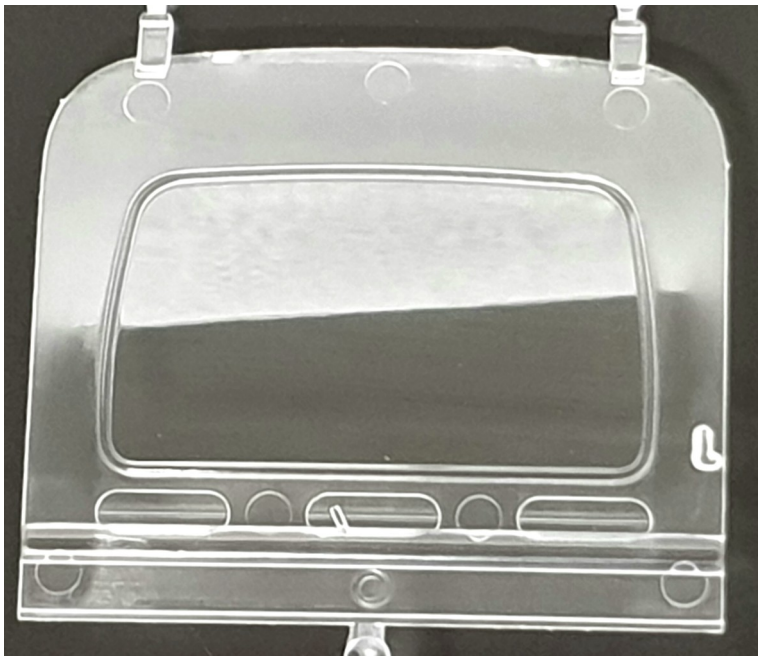


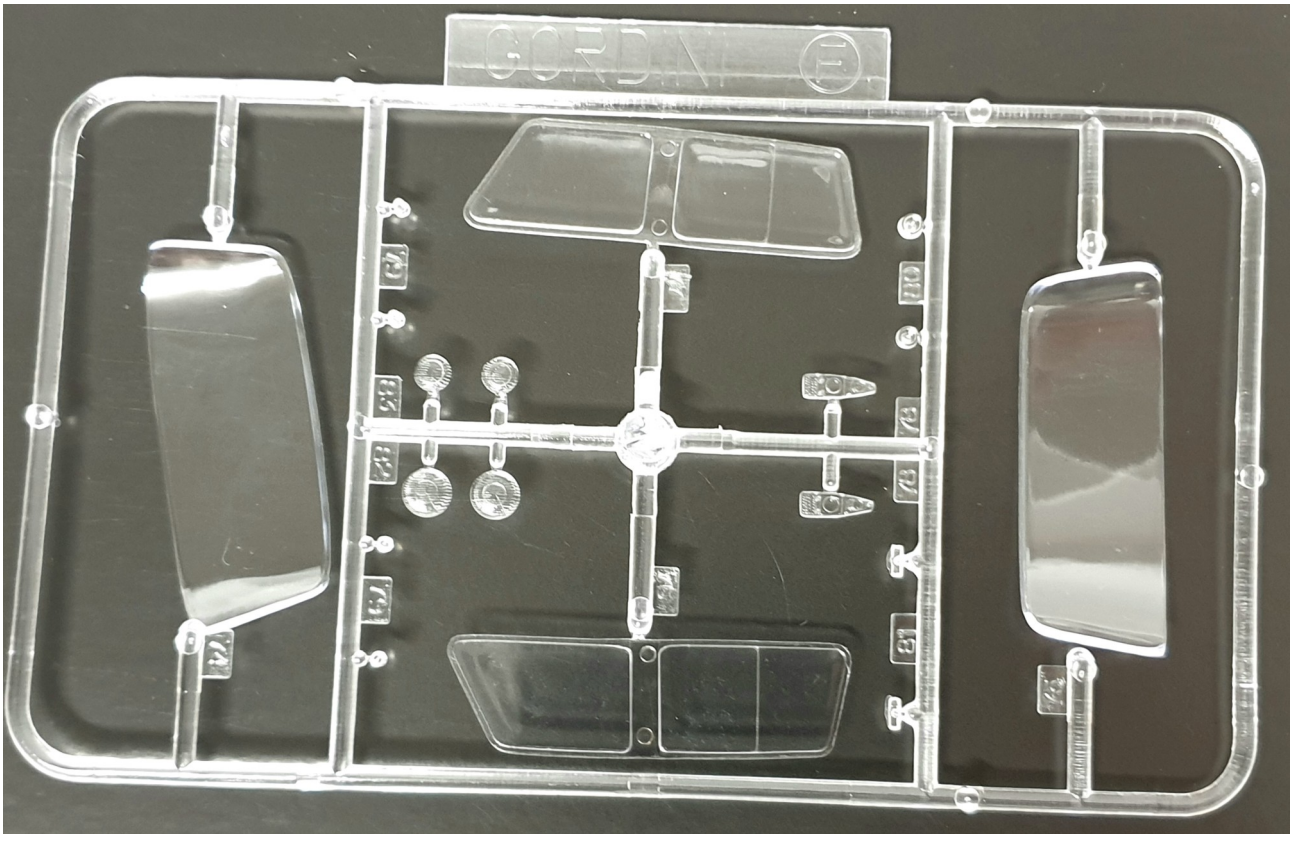
1
2
3
1
2
G
HELLER

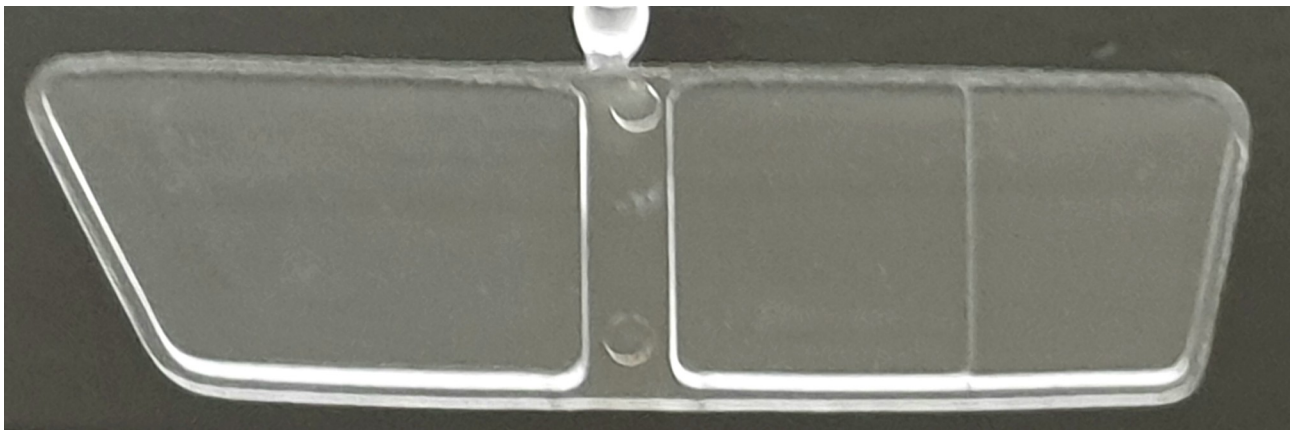


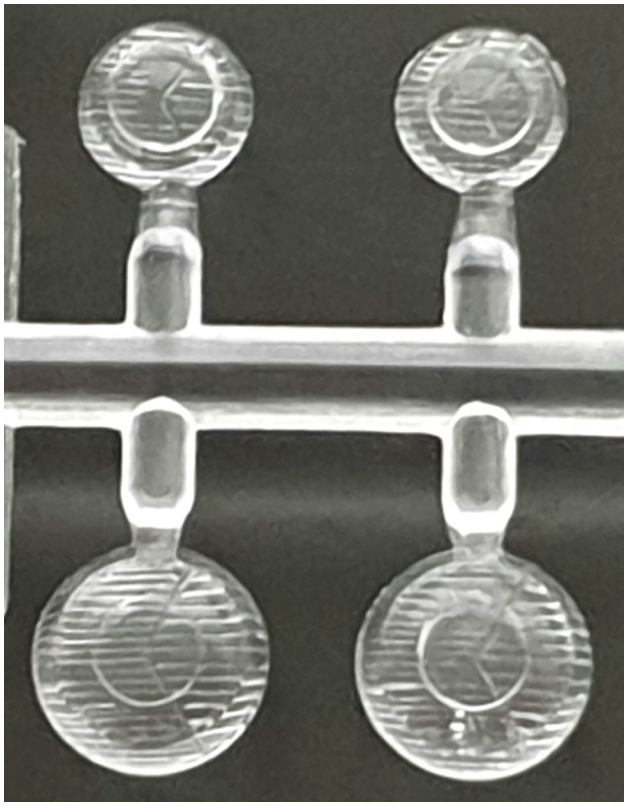


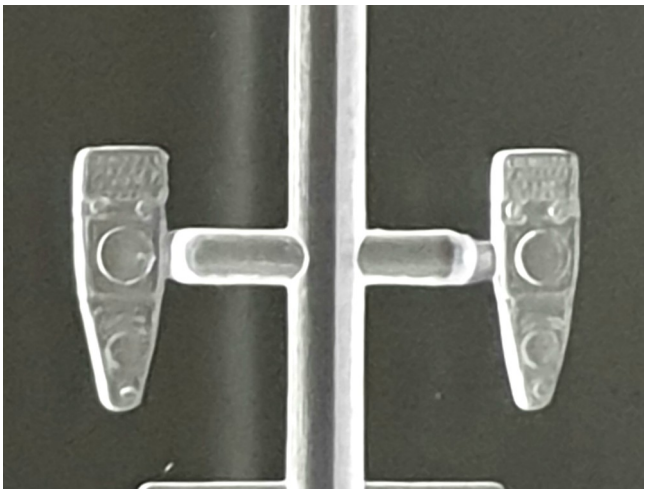


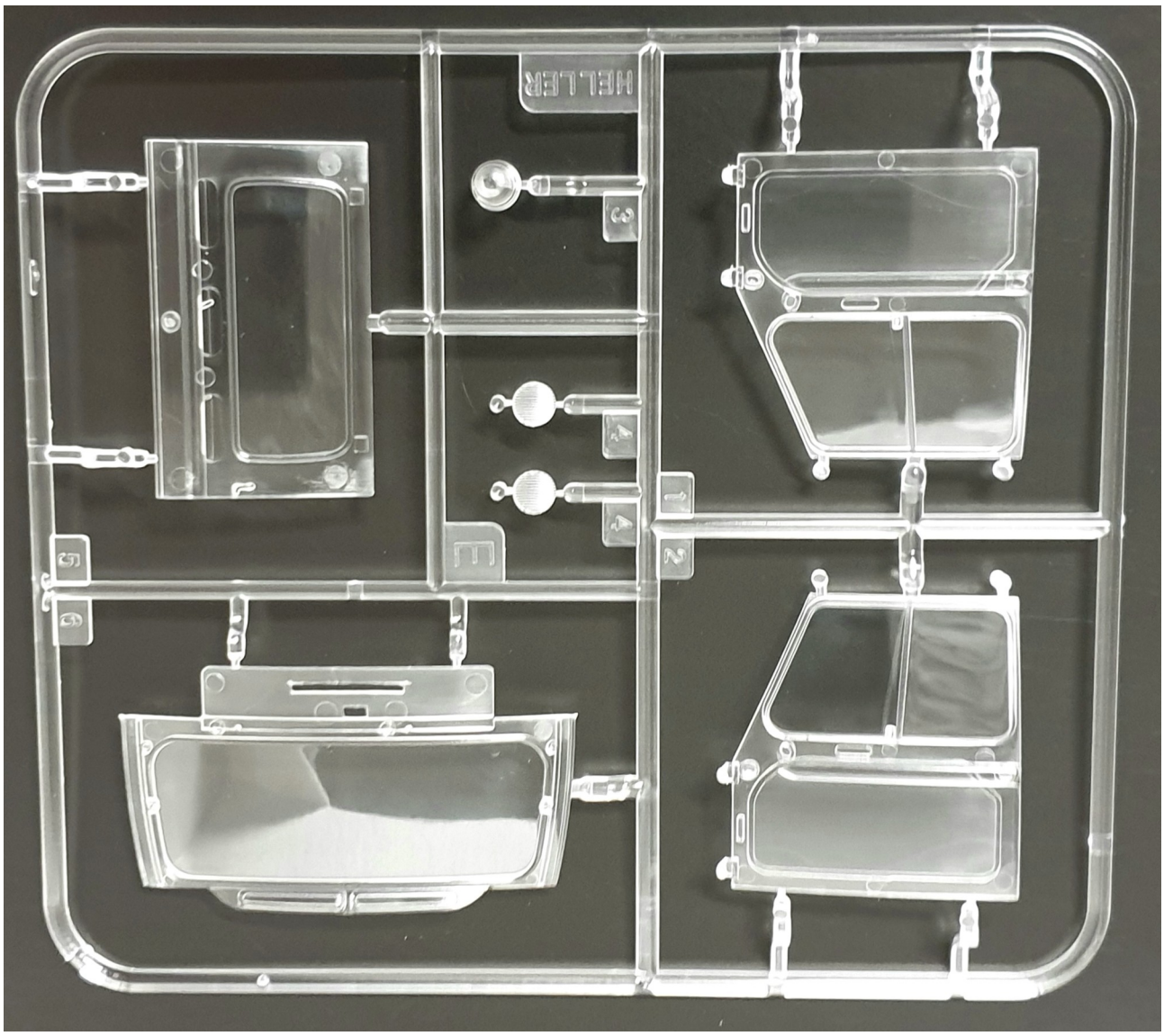


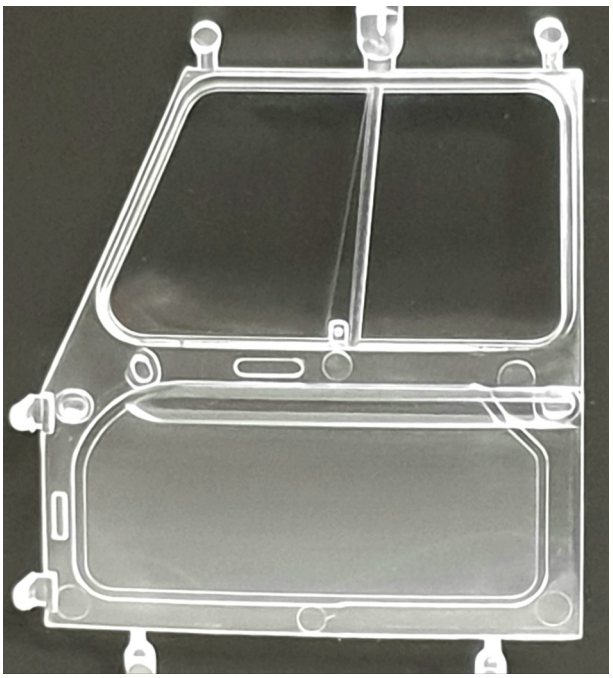

GORDINI

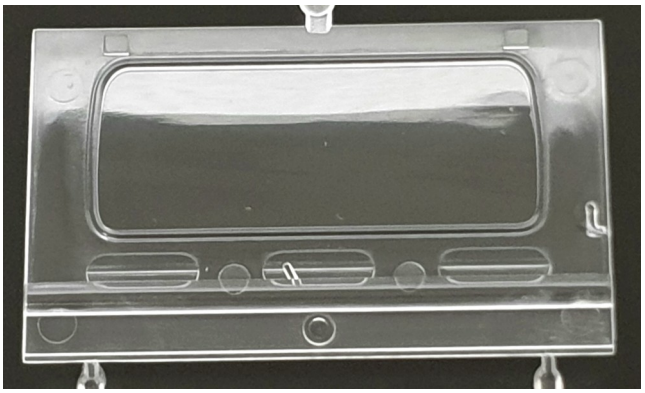






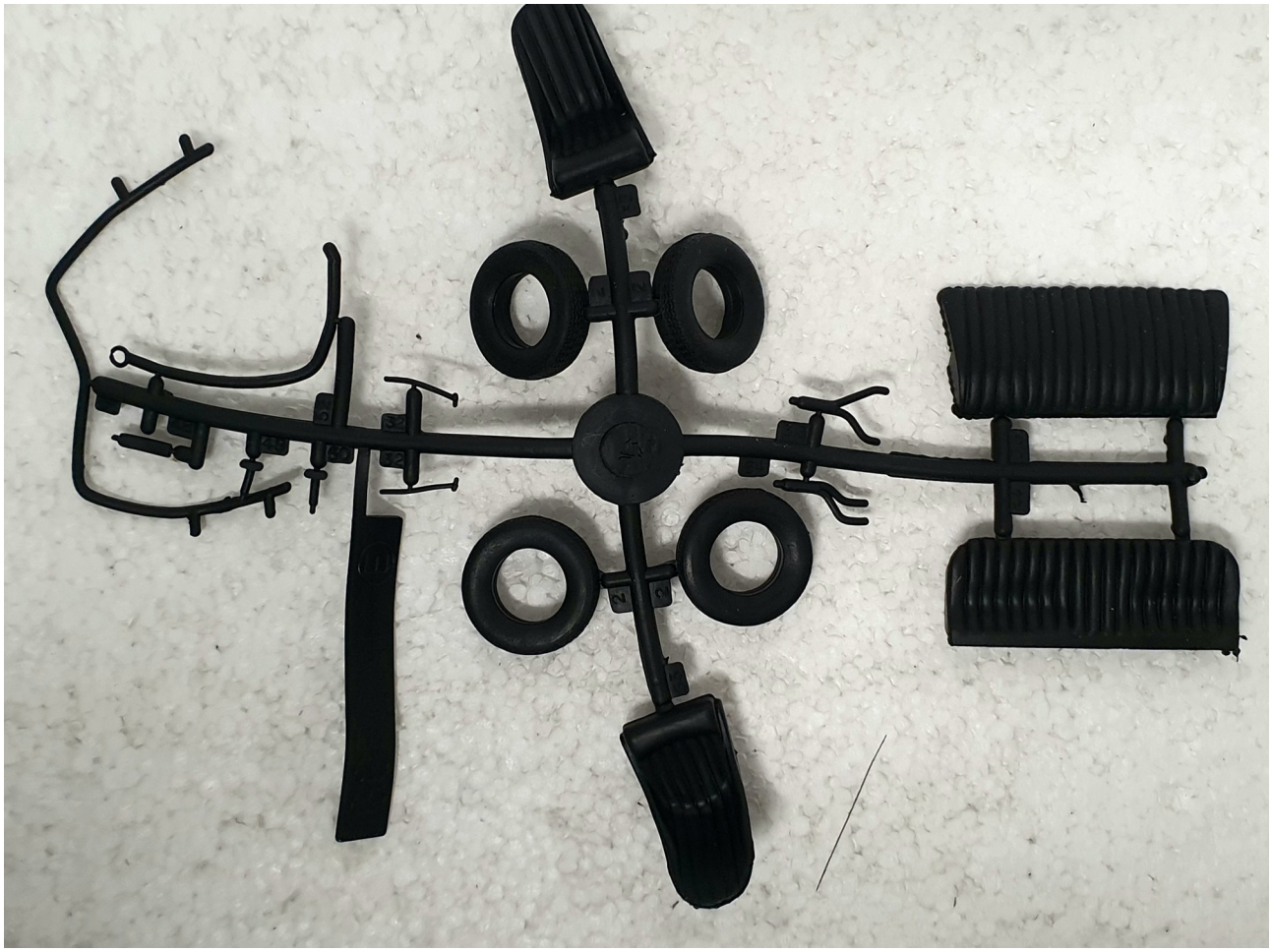

HELLER

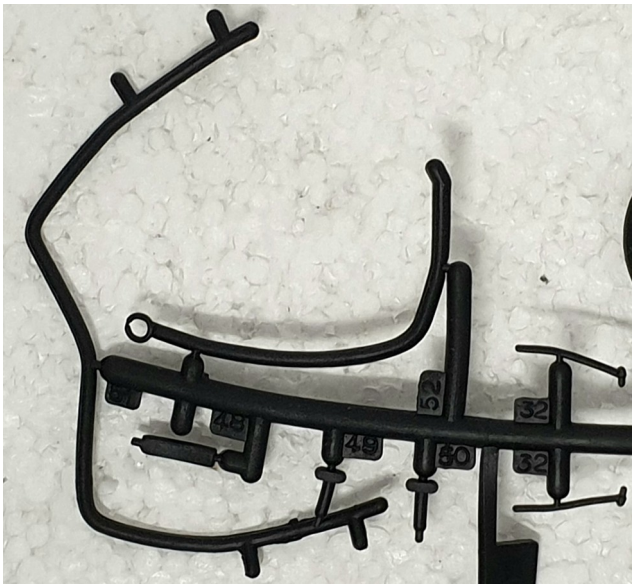




Gummireifen- und Teile

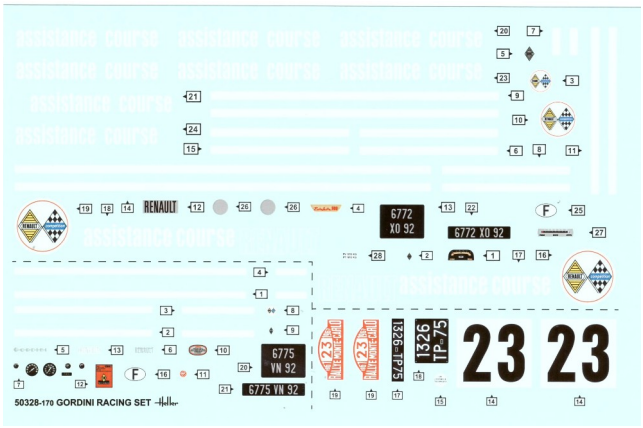
Die Gummireifen haben ein sehr schönes Profil und müssen nur noch auf die Felge aufgezogen werden. Außerdem gibt es noch Vorder- und Rücksitze, die ebenfalls aus Gummi gefertigt wurden. Dazu kommen noch diverse Kleinteile und Kabelbäume. Warum die Sitze aus Gummi gefertigt wurden, verstehe ich zwar nicht, aber es könnte an dem matten Finish liegen.

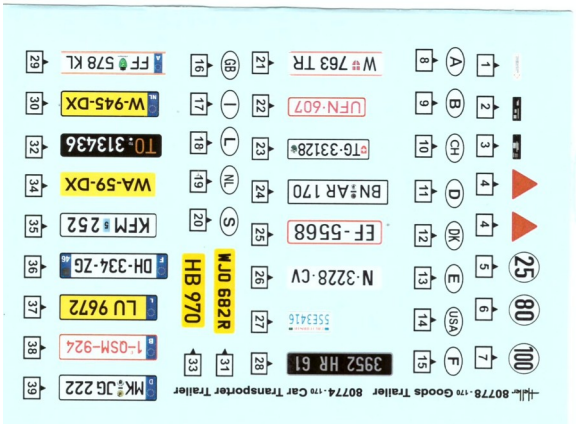




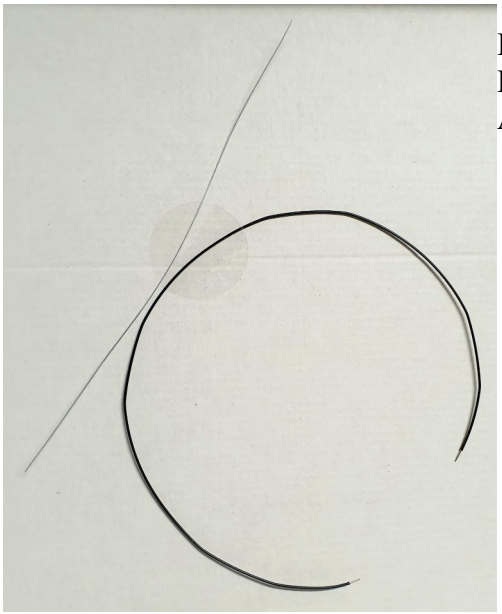
Decals

Die Decals stammen aus eigener Herstellung. Sie sind versatzfrei und farblich sehr gut gedruckt. Es gibt viele racingtypische Nummern. Zudem gibt es Streifen und Nummernschilder zur Auswahl. Positiv ist außerdem, dass kaum Trägerfilm zu sehen ist.





Draht



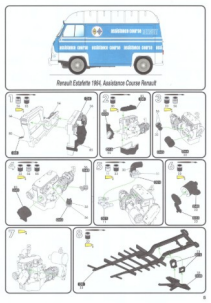
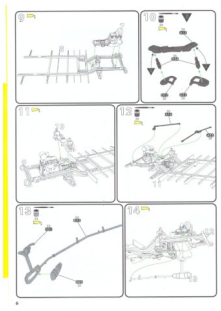
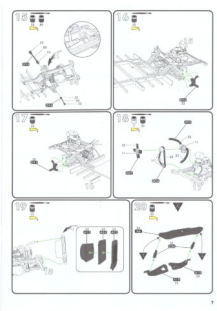
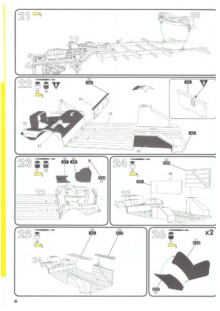
Es gibt zwei Varianten des Drahtes, wobei eine mit einer Plastikverkleidung ausgestattet ist, wie man es von Audiokabeln kennt.

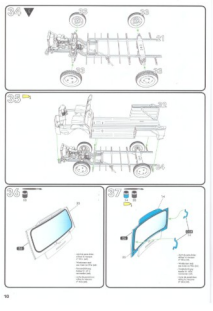
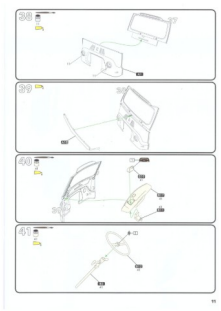
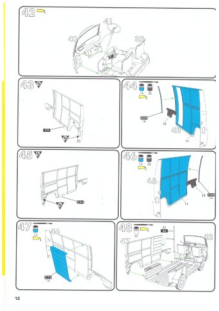
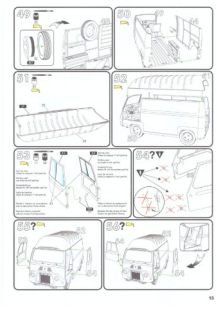
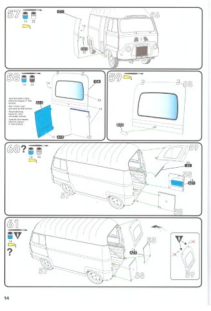
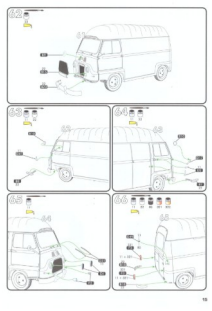
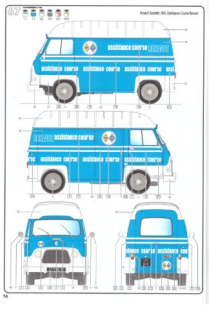
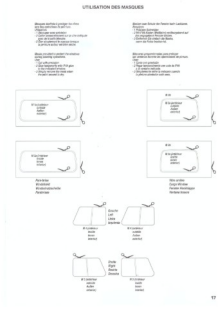
Faden

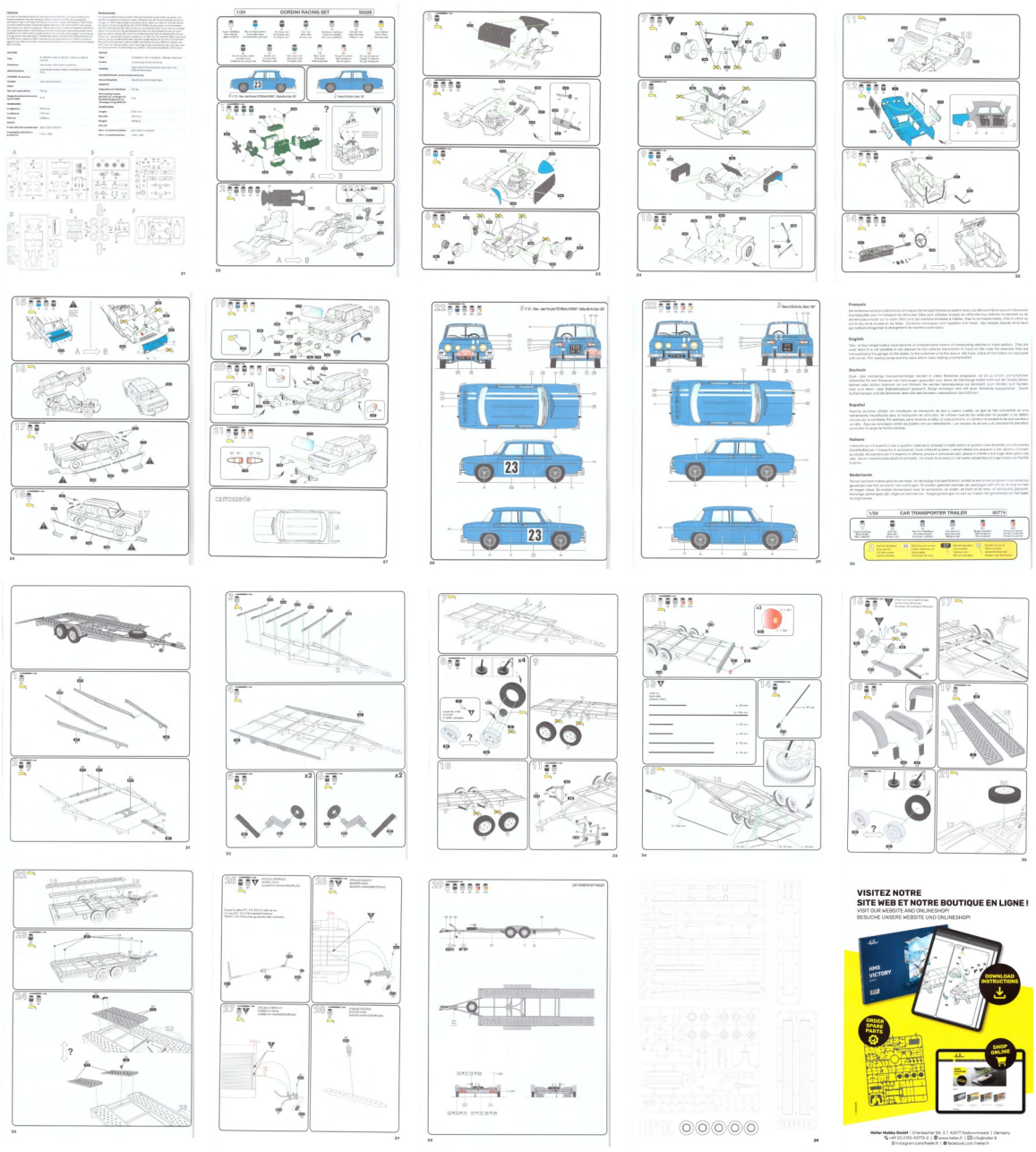
Ein wenig beige/weißer Faden rundet das Zubehör ab

Bauanleitung

Die Bauanleitung ist in Vollfarbe, im DIN-A4-Format und umfasst 66 Bauschritte sowie einen Schritt für die Bemalung und das Setzen der Decals für den Renault Estafette. 21 Bauschritte plus zwei Anleitungen für die Bemalung und das Setzen der Decals für den Renault R8. 28 Bauschritte plus einer für die Bemalung und das Setzen der Decals für den Anhänger. Das ist eine ganze Menge, die da abgearbeitet werden muss. Die Bauschritte sind aber recht gut detailliert und einfach gehalten. Das Set ist definitiv nichts für Anfänger, sondern eher für fortgeschrittene Modellbauer geeignet. Bereits während des Baus gibt es Bemalungshinweise für einzelne Teile. Die Farbangaben beziehen sich auf die Farbpalette des Herstellers. Leider werden keine Masken für die Scheiben mitgeliefert. Stattdessen soll man sich Schablonen für die Fenster selbst schneiden. Dafür gibt es eine extra Seite für das jeweilige Fahrzeug. Das ist etwas umständlich, da wird der Zubehörmarkt wohl nachliefern müssen. Zwischen den einzelnen Bauabschnitten gibt es Informationen zum jeweiligen Fahrzeug sowie eine Übersicht der Spritzlinge.



Fazit

Hier wurden mehrere Modelle zu einem umfangreichen Set zusammengestellt. Fertig ist das Racing-Set, das es in sich hat. Allein die alten Fahrzeuge sind Oldtimer-Klassiker pur und werden das Herz jedes Oldtimer-Fans höher schlagen lassen. Qualitativ spielt dieses Set in der obersten Liga mit und ist über jeden Zweifel erhaben. Wie schon erwähnt, ist es nicht für Anfänger gedacht, sondern fordert den passionierten Modellbauer. Für mich ist es eine große Bereicherung in diesem Maßstab und ich kann es nur empfehlen.

Rating: 9 von 10